

STATISTISCHE BERICHTE

Q II
j/08

Bestellnummer:
3Q201



Umwelt

Abfallwirtschaft

Jahr 2008



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: August 2010

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 7,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6Q201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
Frau Herklotz
Telefon: 0345 2318-304

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777

Telefon: 0345 2318-715

Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913

Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag:	9.00 Uhr bis 15.30 Uhr	} möglichst nach Vereinbarung
Freitag:	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr	

Telefon: 0345 2318-714

E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Abfallwirtschaft

Jahr 2008

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
1 Berichtseinheiten	7
2 Abfallentsorgung	8
2.1 Herkunft der an Abfallanlagen angelieferten Abfallmengen nach Art der Anlage seit 1996	8
2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)	10
2.3 Verbleib der von Abfallanlagen abgegebenen Abfallmengen nach Art der Anlage seit 1996 (MVP)	17
2.4 Verbleib der von allen Abfallanlagen im Jahr 2008 abgegebenen Abfälle nach ausgewählten Abfallarten (MVP)	19
2.5 Erzeugter Kompost nach Art der Anlage und Verwendungszweck im Jahr 2008	20
2.6 Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Anlage und nach Nennleistung im Jahr 2008	20
2.7 Voraussichtliche Ablagerungsdauer der Deponien im Jahr 2008 nach eingesetzter Abfallmenge und Restvolumen	21
2.8 Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Art der Deponiebasisabdichtung gegen Grundwasser im Jahr 2008	22
2.9 Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Art der Deponieoberflächenabdichtung gegen Grundwasser im Jahr 2008	22
2.10 Deponiebaumaßnahmen nach Anzahl der Anlagen und ausgewählten Abfallarten 2008	23
3 Verwertung von Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten	24
3.1 Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten im Jahr 2008 nach ausgewählten Abfallarten (MVP)	24
3.2 Verwertung von bergbaufremden Abfällen im untertägigen Bergbau im Jahr 2008 nach Abfallarten (MVP)	25
4 Aufkommen gefährlicher Abfälle	26
4.1 Von Abfallerzeugern abgegebene Abfallmengen (primär und sekundär) im Jahr 2008 nach Wirtschaftszweigen und regionalem Verbleib	26
4.2 Von Abfallerzeugern abgegebene Abfallmengen (primär und sekundär) im Jahr 2008 nach ausgewählten Abfallarten und regionalem Verbleib	27
5 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen	28
5.1 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen nach Anlagenart seit 1996	28
5.2 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen nach ausgewählten Abfallarten 2008	29
6 Einsammlung von Verpackungen nach ausgewählten Verpackungsarten und deren Verbleib seit 1996	31
7 Abfallerzeugung 2006	32
7.1 Nach ausgewählten Abfallarten	32
7.2 Nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Abfallkapiteln	38
8 Grafiken	
9 Abfallkatalog	

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebungen über die **Abfallentsorgung**, die **Verwertung von Abfällen in über- oder untertägigen Abbaustätten**, die **Entsorgung gefährlicher Abfälle**, die **Einsammlung von Verpackungen** in Sachsen-Anhalt für das Berichtsjahr 2008 und die **Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen** für das Berichtsjahr 2008 sowie ausgewählte Angaben.

Außerdem sind Ergebnisse der erstmalig für das Berichtsjahr 2006 durchgeführten **Stichprobenerhebung zur Abfallerzeugung** dargestellt.

Für das Berichtsjahr 2008 wurden die o.g. Erhebungen auf der Grundlage des Umweltstatistikgesetzes (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung, durchgeführt.

Zur Vermeidung von Doppelerfassungen wurde dem Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt mit Erlass vom 29. August 2003 des Ministeriums des Innern des Landes Sachsen-Anhalt und der Zustimmung des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt die statistische Aufbereitung der Daten übertragen, die das Landesamt für Umweltschutz auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 2150 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2002 zur Abfallstatistik (ABl. EG Nr. L 332 vom 09. Dezember 2002, S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 15 der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EU Nr. L 393 S.1) jährlich erhebt.

Die Erhebung über die Abfallentsorgung wird bei Betreibern von Entsorgungsanlagen durchgeführt. Einbezogen werden insbesondere nach der Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchV) genehmigte Anlagen, in denen Abfälle (eigene oder von Dritten übernommene) beseitigt oder verwertet werden.

In die Berichterstattung des Jahres 2008 sind alle gefährlichen (besonders überwachungsbedürftige) Abfälle einbezogen worden (bis 2003 nur eigene besonders überwachungsbedürftige Abfälle und deren Entsorgung in eigenen Anlagen).

Die Ergebnisse liefern Aufschluss über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle, sowie über die Art und Ausstattung der

Entsorgungsanlagen. Die Angaben über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der Abfälle werden jährlich, die übrigen Angaben zweijährlich in den geraden Berichtsjahren erfragt.

Die Erhebung über die Verwertung von Abfällen in über- oder untertägigen Abbaustätten wird bei den Betreibern dieser Abbaustätten durchgeführt.

Die Erhebung über die Verwertung bergbau-fremder Abfälle im untertägigen Bergbau wird bei Betrieben und Einrichtungen durchgeführt, die einen bergbaulichen Versatz vornehmen.

Als Datenquelle für die Erhebung über die Entsorgung gefährlicher Abfälle dienen die Begleitscheine, die nach den Bestimmungen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und der Nachweisverordnung zu führen sind. Die Daten der Begleitscheine werden in der für die Überwachung zuständigen Behörde mit dem Abfallüberwachungssystem ASYS erfasst, bearbeitet und an das Statistische Landesamt übergeben.

Die zweijährliche Erhebung über die Entsorgung bestimmter Abfälle wird bei Betreibern von Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen und Betreibern von Asphaltmischanlagen durchgeführt.

Die Einsammlung von Verpackungen wird getrennt für die Verkaufsverpackungen, die bei privaten Endverbrauchern eingesammelt werden, und die bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern eingesammelten Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen, erhoben. Verpackungsmaterialien aus Mehrwegsystemen, die ohne stoffliche Verwertung wieder verwendet werden, sind nicht enthalten.

Die Erhebung über die Erzeugung von Abfällen nach Art und Menge wird ab 2006 alle vier Jahre als Stichprobenerhebung durchgeführt, d.h. bundesweit werden höchstens 20 000 Betriebe befragt.

Als Auswahlgrundlage wurde die Betriebsgröße, ausgehend von der Anzahl der Beschäftigten, herangezogen. Die Abschneidegrenzen sind je nach Wirtschaftszweigen unterschiedlich.

Ziel der Erhebung ist es, ein umfassendes Bild über die in den Wirtschaftsbereichen erzeugten Abfallmengen zu erhalten. Sie dient u.a. als Grundlage für die Berichterstattung nach der EU - Abfallstatistikverordnung, die einen ausführlichen Nachweis des Abfallaufkommens nach Abfallarten und Herkunft der Abfälle nach Wirtschaftsbereichen fordert.

In die Erhebung über die Erzeugung von Abfällen wurden die Abfälle der Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fisch-zucht, Baugewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sowie die Siedlungs-abfälle aus privaten Haushalten nicht ein-bezogen.

Grundlage der erfassten Abfallarten war bis Berichtsjahr 1998 der Abfallartenkatalog der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA), seit Berichtsjahr 1999 der Europäische Abfallkatalog (EAK) und seit Berichtsjahr 2002 der Abfallkatalog auf Basis der „Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis“ (EAV).

Die Darstellung der Wirtschaftszweige erfolgt in den Tabellen 4.1 und 4.2 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ) und in den Tabellen 7.1 und 7.2 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ).

Zwischen den statistischen Ämtern der Länder wurde ein so genanntes Mindestveröffentlichungsprogramm (MVP) vereinbart. Die betreffenden Tabellen sind entsprechend gekennzeichnet. Sie werden von allen statistischen Ämtern für die jeweiligen Bundesländer veröffentlicht.

Definitionen

Abfälle

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die im Anhang I des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umwelt-verträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz – KrW-/AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), in der jeweils geltenden Fassung, aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden; Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung (§ 3 KrW-/AbfG).

Der Wert oder die Verwertbarkeit dieser Sachen ist dabei nicht entscheidend, sondern nur die Entledigungsabsicht der Besitzer. Die geordnete Entsorgung des Abfalls ist zur Wahrung des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere zum Schutz der Umwelt, geboten. Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der eingesammelten, behandelten, gelagerten sowie der abgegebenen Abfälle.

Abfallbeseitigung

Bei der Abfallbeseitigung werden Abfälle, die nicht weiter aufbereitet werden können, dauerhaft aus dem Stoffkreislauf ausgeschleust, z. B. durch Deponierung bzw. Verbrennung.

Abfallentsorgungsanlagen

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Beseitigung oder Verwertung von Abfällen. Zu unterscheiden sind Anlagen zur Verwertung und Anlagen zur Beseitigung von Abfällen. In Abfallbehandlungsanlagen werden Abfälle mit chemisch-physikalischen, biologischen, thermischen oder mechanischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt. Dazu zählen zum Beispiel Schredder- und Bodenbehandlungsanlagen. Zu den Abfallbeseitigungsanlagen gehören Deponien und Verbrennungsanlagen.

Abfallverbrennungsanlagen

Technische Anlagen, deren Hauptzweck die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls ist.

Abfallverwertung

Bei der Abfallverwertung werden Abfälle stofflich verwertet oder zur Gewinnung von Energie genutzt.

Die stoffliche Verwertung beinhaltet die Substitution von Rohstoffen durch das Gewinnen von Stoffen aus Abfällen (sekundäre Rohstoffe) oder die Nutzung der stofflichen Eigenschaften der Abfälle für den ursprünglichen Zweck mit Ausnahme der unmittelbaren Energiegewinnung.

Die energetische Verwertung beinhaltet den Einsatz von Abfällen als Ersatzbrennstoff.

Asphaltemischanlagen

Asphaltemischanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Ausbauphosphat.

Aufbereitung

Sammelbegriff für Abfallbehandlungsmaßnahmen, die der Verwertung des Abfalls dienen.

Bauabfälle

Bauabfälle sind alle im Zusammenhang mit Bauleistungen anfallenden Materialien. Es ist ein zusammenfassender Oberbegriff für Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch, Baustellenabfälle.

Bauschuttaufbereitungsanlagen

Bauschuttaufbereitungsanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung für die Verwertung oder Beseitigung von Bau- und Abbruchabfällen.

Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen

Anlagen, in denen durch chemische oder chemisch-physikalische Verfahren Abfälle zur weiteren Entsorgung behandelt werden.

Deponien

Deponien sind Abfallentsorgungsanlagen zur dauerhaften, geordneten und kontrollierten Ablagerung von Abfall ohne/ oder nach einer Vorbehandlung.

Feuerungsanlagen

Anlagen, in denen Abfälle als Ersatzbrennstoff energetisch verwertet werden.

Gefährliche Abfälle

Gefährliche (besonders überwachungsbedürftige) Abfälle sind alle Abfälle, die in der Verordnung zur Bestimmung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (BestbÜAbfV) vom 10. September 1996 (BGBl. I S. 1366), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes zur Vereinfachung der abfallrechtlichen Überwachung vom 20. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619) aufgelistet sind. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelungen das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und ihren Verbleib durchzuführen (Abfallbegleitscheinverfahren).

Hausmüll

Unter Hausmüll werden Abfälle verstanden, die hauptsächlich aus privaten Haushalten stammen. Sie werden von den Entsorgungspflichtigen selbst oder von beauftragten Dritten in genormten, im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behältern transportiert und der weiteren Entsorgung zugeführt.

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle sind Abfälle, die in Gewerbebetrieben, auch Geschäften, Dienstleistungsbetrieben, öffentlichen Einrichtungen und Industrie anfallen, soweit sie nach Art und Menge gemeinsam mit oder wie Hausmüll entsorgt werden.

Kompostierung

Die Kompostierung ist ein Verfahren zum biologischen Abbau bzw. Umbau biologisch abbaubarer Abfälle unter aeroben Bedingungen.

Kompostierungsanlagen

Abfallbehandlungsanlagen, in denen organische Abfälle (Klärschlamm, Rinde, Laub u. a.) verwertet werden, indem die organischen Bestandteile durch Mikroorganismen und

Kleintiere zersetzt werden und ein brauchbares Bodenverbesserungsmittel entsteht.

Leichtstofffraktionen

Gemische von Verkaufsverpackungen aus Materialien wie Kunststoff, Verbunden, Aluminium oder Weißblech.

Mobile Anlagen

Mobile Anlagen sind Anlagen zur Aufbereitung von Bauabfällen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können. Dazu gehören auch selbstfahrende Anlagen.

Private Endverbraucher

Private Endverbraucher sind Haushaltungen und vergleichbare Anfallstellen von Verpackungen, insbesondere Gaststätten, Hotels, Kantinen, Verwaltungen, Kasernen, Krankenhäuser, Bildungseinrichtungen, karitative Einrichtungen und Freiberufler sowie landwirtschaftliche Betriebe und Handwerksbetriebe mit Ausnahme von Druckereien und sonstigen papierverarbeitenden Betrieben, die über haushaltsübliche Sammelgefäße für Papier, Pappe, Kartonagen und Leichtverpackungen mit nicht mehr als maximal je Stoffgruppe einem 1 100-Liter-Umleerbehälter im haushaltsüblichen Abfuhrhythmus entsorgt werden können.

Schredderanlagen

Anlagen, in denen Schrott oder andere Abfälle z.B. Holzabfälle durch Rotormühlen zerkleinert werden.

Siedlungsabfälle

Unter dem Begriff Siedlungsabfälle werden die Abfallarten Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfälle, kompostierbare Abfälle aus der Biotonne, Garten- und Parkabfälle, sowie Abfälle aus der Getrenntsammlung von Papier, Pappe, Karton, Glas, Kunststoffen, Holz und Elektronikteilen erfasst.

Sortieranlagen

Anlagen in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

Sperrmüll

Sperrmüll sind feste Abfälle aus Haushaltungen, die wegen ihrer Größe nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passen und getrennt vom Hausmüll gesammelt und transportiert werden.

Stationäre Anlagen

Stationäre Anlagen sind Anlagen zur Aufbereitung von Bauabfällen, die fest an einem Standort installiert sind. Sie können auch als eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallentsorgungsanlage stehen. Dazu zählen (ab 2006, vorher bei den mobilen Anlagen) auch semimobile Anlagen, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden.

Straßenkehrriecht

Unter Straßenkehrriecht werden Abfälle aus der Straßenreinigung, wie z. B. Straßen- und Reifenabrieb, Laub sowie Streumittel des Winterdienstes zusammengefasst.

Thermische Behandlungsanlagen

Bei den thermischen Behandlungsanlagen handelt es sich um technische Anlagen, deren Hauptzweck die Beseitigung des Schadstoffpotenzials des Abfalls ist (z. B. Abfallverbrennungsanlagen, Pyrolyseanlagen).

Transportverpackungen

Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren auf dem Transport vor Schäden bewahren oder die aus Gründen der Sicherheit des Transports verwendet werden und beim Vertreiber anfallen.

Beispiele für Transportverpackungen sind Fässer, Kisten, Kanister, Kabeltrommeln, Säcke einschließlich Paletten, Kartonagen, geschäumte Schalen, Schrumpffolien und ähnliche Umhüllungen, die Bestandteile von Transportverpackungen sind.

Umverpackungen

Verpackungen, die als zusätzliche Verpackungen zu Verkaufsverpackungen verwendet werden und nicht aus Gründen der Hygiene, der Haltbarkeit und des Schutzes der Ware vor Beschädigung oder Verschmutzung für die Abgabe an den Endverbraucher erforderlich sind und beim Vertreiber anfallen. Zu den Umverpackungen zählen u.a. Blister, Folien, Kartonagen oder ähnliche Umhüllungen, z. B. um Flaschen, Dosen, Becher oder Tuben.

Untertagedeponien

Anlagen zur untertägigen Ablagerung im Salzgestein.

Übertägige Abbaustätten

Im Sinne dieser Statistik sind dies Abbaustätten von Rohstoffen (z. B. Braunkohle, Sand, Kies, Ton), die noch in Betrieb bzw. bereits geschlossen sind und wiederverfüllt werden.

Verbunde

Verbunde sind Verpackungen aus unterschiedlichen, von Hand nicht trennbaren Materialien, von denen keines einen Masseanteil von 95 Prozent überschreitet.

Verkaufsverpackungen

Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim Endverbraucher anfallen. Zu den Verkaufsverpackungen gehören auch Verpackungen des Handels, der Gastronomie und anderer Dienstleister, die die Übergabe der Waren an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Serviceverpackungen) sowie Einweggeschirr und Einwegbestecke. Verkaufsverpackungen verlieren ihre Funktion stets erst beim Endverbraucher.

Zerlegeeinrichtungen

Anlagen, in denen Abfälle wie elektronische Geräte mechanisch in ihre Bestandteile zerlegt und die gewonnenen Abfallfraktionen getrennt der Wiederverwertung oder Beseitigung zugeführt werden.

Zeichenerklärungen/Erläuterungen

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	= Zahlenwert nicht vorhanden, genau null
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
davon	= es erfolgt eine vollständige Aufgliederung einer Gesamtheit in Teile
darunter	= es erfolgt eine Ausgliederung einzelner Teile aus einer Gesamtheit
WZ 2003	= Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

In den Summen kann es durch Runden der Einzelwerte zu Abweichungen kommen.

1 Berichtseinheiten

Art der Entsorgungsanlagen	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Anlagen und Unternehmen	Anzahl						
Abfallanlagen ¹⁾	131	247	328	335	345	348	333
darunter							
Deponien	48	46	44	41	40	40	40
darunter Deponien in der Stilllegungsphase	.	.	4	-	25	24	28
Biologische Behandlungsanlagen	45	102	98	98	98	92	87
Chem./ physikalische Behandlungsanlagen	1	9	14	14	13	13	13
Schredderanlagen	2	15	17	19	20	21	19
Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen	23	53	56	54	53	49	45
Betriebliche Anlagen ²⁾	48	62	.	.	.	.	.
Anlagen zur übertägigen Verwertung von Abfällen	33	61	60	63	65	67	62
Anlagen zur untertägigen Verwertung von Abfällen	3	4	3	3	3	3	3
Bauschuttzubereitungsanlagen	98	106	116	.	94	.	89
Asphaltemischanlagen	21	24	28	.	28	.	26
Einsammler von Verpackungen							
Einsammler von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern	42	38	29	.	.	.	.
Einsammler von Transport-, Um- und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern	62	57	49	45	44	44	42

1) einschließlich Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen, ab 2004 einschließlich betriebliche Anlagen

2) einschließlich betriebliche Anlagen zur Entsorgung besonders überwachungsbedürftiger Abfälle

2 Abfallentsorgung

2.1 Herkunft der an Abfallanlagen angelieferten Abfallmengen nach Art der Anlage seit 1996

Art der Anlage	Jahr	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle aus			
					Sachsen- Anhalt	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	eigener auf dem Gelände befindlicher Anlage
		Anzahl	Tonnen					
Deponien ¹⁾	1996	48	3 673 421	.	3 575 006	.	-	.
	2000	46	3 175 499	.	3 021 754	.	-	.
	2004	40	4 394 871	44 405	3 659 401	691 065	-	.
	2005	41	2 764 791	.	1 884 253	793 567	.	.
	2006	15	934 826	.	676 462	189 884	.	.
	2007	16	884 766	.	588 790	204 935	.	.
	2008	12	546 105	.	260 696	197 825	.	.
Thermische Behandlungs- anlagen	1996	-	-	.	-	-	-	-
	2000	2	.	.	.	.	-	-
	2004	7	115 024	43 384	.	38 943	.	.
	2005	10	694 375	43 277	340 798	305 447	4 854	.
	2006	10	1 198 238	.	651 556	492 948	.	.
	2007	11	1 512 220	51 108	791 645	649 751	19 717	.
	2008	11	1 810 914	.	834 018	926 168	.	.
Feuerungs- anlagen	2004	6	548 004	.	139 708	377 298	.	.
	2005	6	610 977	.	166 712	406 747	.	.
	2006	6	745 856	.	205 250	501 443	.	.
	2007	8	858 542	.	221 462	612 593	.	.
	2008	8	1 047 167	.	485 421	546 321	.	.
Chemisch / physikalische Behandlungs- anlagen	1996	1	.	.	.	-	-	-
	2000	9	.	.	.	.	-	-
	2004	14	52 661	.	15 037	31 520	.	.
	2005	14	62 171	.	.	38 380	941	.
	2006	13	66 776	.	18 484	42 766	.	.
	2007	13	94 543	.	20 901	59 580	.	.
	2008	13	133 651	.	49 459	71 272	.	.
Schredder- anlagen	1996	2	.	.	.	.	-	-
	2000	15	295 219	.	241 886	.	-	.
	2004	17	443 225	.	271 348	157 438	.	.
	2005	19	640 444	.	354 909	247 274	.	.
	2006	20	818 098	.	396 717	369 503	.	.
	2007	21	699 216	.	277 239	385 218	.	.
	2008	19	429 691	.	164 989	242 107	.	.
Biologische Behandlungs- anlagen	1996	45	214 727	.	112 771	.	-	.
	2000	102	761 017	.	333 602	422 201	.	.
	2004	98	796 898	60 699	313 418	406 735	16 046	.
	2005	98	887 312	56 573	371 388	424 026	35 325	.
	2006	98	865 308	.	418 648	387 455	.	.
	2007	92	860 587	.	443 875	371 420	.	.
	2008	87	810 810	.	422 441	351 198	.	.

Noch 2.1 Herkunft der an Abfallanlagen angelieferten Abfallmengen nach Art der Anlage seit 1996

Art der Anlage	Jahr	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle aus			
					Sachsen- Anhalt	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	eigener auf dem Gelände befindlicher Anlage
		Anzahl	Tonnen					
Sonstige Behandlungs- anlagen ²⁾	1996	12	109 585	.	104 600	.	-	.
	2000	20	282 840	.	180 418	99 009	.	.
	2004	31	1 133 573	42 013	697 423	365 824	28 315	.
	2005	37	1 600 236	42 848	847 358	591 343	118 687	.
	2006	46	1 935 880	48 026	1 022 118	781 617	84 118	.
	2007	48	2 421 392	52 509	1 219 392	998 661	150 830	.
	2008	49	1 976 074	50 941	920 111	908 338	96 685	.
Sortieranlagen	1996	20	.	.	.	.	.	.
	2000	42	.	.	.	.	.	.
	2004	44	1 858 555	-	668 377	839 255	350 923	.
	2005	43	1 307 221	-	608 979	578 898	119 343	.
	2006	43	1 254 706	.	625 090	625 640	.	.
	2007	43	1 316 181	.	684 426	627 716	.	.
	2008	39	914 341	38	598 853	313 274	2 176	.
Zerlegeein- richtungen	1996	3	.	.	.	.	.	.
	2000	11	.	.	.	.	.	.
	2004	12	9 473	.	2 214	.	-	.
	2005	11	5 333	.	.	2 569	-	.
	2006	10	5 632	.	1 877	.	-	.
	2007	6	6 656	-	.	.	-	.
	2008	6	6 964	-	2 792	4 172	-	.
Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	2004	55	11 683	-	.	.	.	.
	2005	56	8 062	-	7 474	588	-	.
	2006	59	10 051	-	9 122	.	.	.
	2007	66	9 629	-	.	.	.	.
	2008	61	9 228	-	8 219	997	13	.
Insgesamt	1996	131	4 162 573	.	3 912 217	233 790	-	16 566
	2000	247	4 574 381	.	3 813 635	736 061	4 098	20 587
	2004	324	9 363 966	201 314	5 809 390	2 915 759	437 504	.
	2005	335	8 580 922	229 827	4 602 910	3 388 839	359 345	.
	2006	320	7 835 370	225 715	4 025 325	3 395 928	188 402	.
	2007	324	8 663 733	235 552	4 261 022	3 912 852	254 308	.
	2008	305	7 684 945	209 402	3 746 997	3 561 673	166 873	.
darunter gefährliche Abfälle	2008	124	1 467 353	28 429	735 667	592 181	111 076	.

1) ohne Deponien in der Stilllegungsphase

2) einschließlich Bodenbehandlungsanlage, mechanisch-biologische Behandlungsanlage und Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl

2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle		
	davon angeliefert aus						
	Sachsen- Anhalt				anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
	Abfallart	Anzahl ¹⁾	Tonnen				
	Deponien						
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	8	33 271	.	4 462	27 752	.
12	Abfälle aus Prozessen der mecha- nischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	.	-	.	.	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	5	1 220	606	461	.	.
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	10	118 941	2 939	68 250	36 813	10 940
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	9	340 726	8 206	183 111	130 513	18 897
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	6	2 374	18	2 356	-	-
	Thermische Behandlungsanlagen						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	5	20 917	13 286	480	.	.
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	6	31 635	.	17 652	.	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	7	23 720	.	.	15 437	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	14 935	-	3 614	11 321	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	8	672 579	.	383 544	254 584	.

Noch 2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle		
	davon angeliefert aus						
	Sachsen- Anhalt				anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
	Abfallart	Anzahl ¹⁾	Tonnen				
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	1 045 487	.	.	625 095	-
	Feuerungsanlagen						
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	3	46 826	-	.	.	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	374 574	-	.	219 387	.
	Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen						
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	18 406	-	11 289	6 864	253
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	7	22 071	-	6 084	15 987	-
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nicht- eisen-Hydrometallurgie	3	7 252	-	.	.	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	4	3 451	-	.	.	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	47 826	-	.	.	-
	Schredderanlagen						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	46 445	.	.	.	.
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7	4 161	-	3 796	.	.

Noch 2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle		
	davon angeliefert aus						
	Sachsen- Anhalt				anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
	Abfallart	Anzahl ¹⁾	Tonnen				
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	18 378	-	2 917	15 461	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	11	266 249	-	.	141 864	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	80 826	.	28 139	46 273	.
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	6	6 360	-	4 131	2 229	-
	Biologische Behandlungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Garten- bau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	40	130 862	33 180	76 715	20 967	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	20	17 016	-	4 523	12 493	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	8	2 308	-	-	2 308	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	1 524	-	1 427	97	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	9	1 226	-	1 226	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	41	272 055	-	103 707	164 705	3 643
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	73	385 300	.	234 469	.	-

Noch 2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle		
	davon angeliefert aus						
	Sachsen- Anhalt				anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
	Abfallart	Anzahl ¹⁾	Tonnen				
	Bodenbehandlungsanlagen						
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	3	4 749	-	4 749	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	479 226	-	351 211	121 309	6 707
	Sonstige Anlagen ²⁾						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5	4 767	-	.	.	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	9 853	-	.	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	24 411	-	14 414	.	.
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	11	10 647	.	5 554	.	-
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	11 078	-	.	.	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	11	317 902	9 493	168 946	127 472	11 991
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nicht-eisen-Hydrometallurgie	6	21 200	-	6 454	14 747	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	10	58 586	9 705	17 851	26 290	4 739
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05,12 und 19 fallen)	4	87 305	-	.	60 680	.
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7	81 785	.	.	63 618	9 524

Noch 2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle		
	davon angeliefert aus						
	Sachsen- Anhalt				anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
	Abfallart	Anzahl ¹⁾	Tonnen				
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10	35 276	-	.	22 461	.
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	111 684	27 070	45 617	38 998	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	19	562 458	-	181 843	339 150	41 465
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	29 932	.	25 671	.	-
Sortieranlagen							
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	27	192 144	-	158 555	33 589	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	6 737	.	1 979	.	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	24	99 472	-	63 213	36 259	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	291 443	-	160 193	129 074	2 176
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	29	296 672	-	201 901	94 771	-
Zerlegeeinrichtungen							
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	2 178	-	.	.	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5	4 785	-	.	.	-

Noch 2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle		
					davon angeliefert aus		
	Sachsen- Anhalt	anderen Bundes- ländern	dem Ausland				
	Anzahl ¹⁾	Tonnen					
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge						
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	57	9 228	-	8 219	997	13
	Alle Anlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Garten- bau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	49	152 684	.	89 164	29 931	.
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	31	57 366	.	.	30 719	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	13	4 366	-	1 064	3 302	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	5	15 669	-	.	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	19	104 216	.	25 841	32 855	.
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	36	318 131	13 343	.	76 402	.
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	12	13 074	.	.	9 802	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	26	676 719	10 453	258 237	395 941	12 088
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nicht- eisen-Hydrometallurgie	10	28 527	-	.	21 398	.
12	Abfälle aus Prozessen der mecha- nischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	26	108 938	22 250	29 085	52 864	4 739
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	15	143 106	.	52 881	74 120	.

Noch 2.2 Herkunft der an Abfallanlagen im Jahr 2008 angelieferten Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Art der Anlage	Abfall- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene- Abfälle	fremde Abfälle		
	davon angeliefert aus						
	Sachsen- Anhalt				anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
	Abfallart	Anzahl ¹⁾	Tonnen				
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	.	-	.	.	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	62	311 906	.	190 620	110 762	.
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	92	87 403	1 030	28 880	53 645	3 848
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	89	1 101 465	30 016	655 579	390 680	25 190
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	11	17 844	.	.	12 528	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	110	2 709 209	43 636	1 215 156	1 364 556	85 860
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	130	1 770 950	564	891 534	878 852	-
	Insgesamt	305	7 684 945	209 402	3 746 997	3 561 673	166 873

1) Mehrfachzählung möglich

2) sonstige Behandlungsanlage, mechanisch-biologische Behandlungsanlage und Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl

2.3 Verbleib der von Abfallanlagen abgegebenen Abfallmengen nach Art der Anlage seit 1996 (MVP)

Art der Anlage	Jahr	Abfall- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon			
				zur Abfall- beseitigung	zur Abfall- verwertung	an Verwerter, gewonnene Sekundärroh- stoffe und Produkte ¹⁾	an andere eigene auf dem Gelände befindliche Anlage(n)
		Anzahl	Tonnen				
Deponien	1996	13	254 485	-	.	.	.
	2000	8	40 369	.	22 544	.	.
	2004	7	.	7 498	.	-	.
	2005	8	.	7 834	.	-	.
	2006	4	.	.	.	-	.
	2007	6	.	14 688	.	-	.
	2008	7	.	20 229	.	-	.
Thermische Behandlungsanlagen	1996	-	-	-	-	.	-
	2000	2	.	.	.	.	-
	2004	5	17 247	.	8 013	.	.
	2005	8	226 721	.	218 023	.	.
	2006	8	426 786	.	417 138	.	.
	2007	10	529 716	.	495 806	.	.
	2008	9	648 762	.	615 552	.	.
Feuerungsanlagen	2004	4	.	.	.	.	.
	2005	4	.	.	.	.	.
	2006	4	30 111	.	21 350	.	.
	2007	4	34 260	.	22 193	.	.
	2008	4	36 086	10 541	25 365	180	.
Chem./physikal. Behandlungsanlagen	1996	1	.	.	-	.	-
	2000	4	.	64	.	.	-
	2004	14	29 252	7 123	10 046	12 084	.
	2005	14	29 531	2 186	17 628	9 717	.
	2006	13	31 155	3 344	16 168	11 644	.
	2007	13	37 264	3 072	20 637	13 555	.
	2008	13	72 204	10 727	52 048	9 429	.
Schredderanlagen	1996	2	.	.	.	.	-
	2000	14	294 198	.	281 513	.	.
	2004	17	442 227	.	228 837	.	.
	2005	19	622 042	16 204	288 371	317 467	.
	2006	20	813 034	.	.	410 135	.
	2007	21	697 717	.	.	456 303	.
	2008	19	451 038	.	.	236 080	.
Biologische Behandlungsanlagen	1996	31	6 223	4 898	.	.	.
	2000 ²⁾	92	496 460	6 719	487 244	.	2 497
	2004	94	605 319	12 460	34 394	558 465	.
	2005	94	635 801	15 335	52 373	568 093	.
	2006	90	604 692	.	.	534 372	.
	2007	92	625 292	2 557	42 467	580 268	.
	2008	83	587 268	4 757	36 240	546 271	.

Noch 2.3 Verbleib der von Abfallanlagen abgegebenen Abfallmengen nach Art der Anlage seit 1996 (MVP)

Art der Anlage	Jahr	Abfall- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon			
				zur Abfall- beseitigung	zur Abfall- verwertung	an Verwerter, gewonnene Sekundärroh- stoffe und Produkte ¹⁾	an andere eigene auf dem Gelände befindliche Anlage(n)
		Anzahl	Tonnen				
Sonstige Behandlungsanlagen ³⁾	1996	12	109 616	.	102 755	.	.
	2000	14	274 772	.	253 454	.	.
	2004	31	1 035 936	133 120	276 584	626 233	.
	2005	35	1 533 700	239 500	610 965	683 235	.
	2006	43	1 761 776	100 855	913 962	746 959	.
	2007	47	2 358 281	129 889	1 557 521	670 871	.
	2008	48	1 940 567	62 489	1 346 591	531 487	.
Sortieranlagen	1996	20	.	.	.	.	.
	2000	42	.	.	.	.	.
	2004	44	1 844 212	713 176	312 888	818 147	.
	2005	43	1 278 239	348 387	519 702	410 150	.
	2006	43	1 238 972	108 092	869 053	261 826	.
	2007	43	1 274 098	141 027	844 883	288 188	.
	2008	39	925 661	30 160	650 849	244 653	.
Zerlegeeinrichtungen	1996	3	.	.	.	.	.
	2000	11	.	.	.	.	.
	2004	12	9 436	154	7 623	1 658	.
	2005	11	5 268	168	3 647	1 453	.
	2006	10	.	111	4 749	.	.
	2007	6	.	13	5 619	.	.
	2008	6	.	4	6 084	.	.
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2004	55	12 415	66	12 112	237	.
	2005	55	7 801	46	7 700	55	.
	2006	59	9 346	67	9 115	164	.
	2007	66	9 189	23	9 120	46	.
	2008	61	7 761	13	7 687	61	.
Insgesamt	1996	82	487 069	5 803	471 740	.	9 526
	2000	187	1 116 951	45 049	1 052 572	.	19 330
	2004 ⁴⁾	283	4 144 364	919 873	1 026 340	2 198 151	.
	2005	291	4 502 475	646 327	1 865 576	1 990 572	.
	2006	294	5 059 581	273 735	2 819 503	1 966 343	.
	2007	308	5 724 867	358 962	3 355 274	2 010 631	.
	2008	289	4 828 305	174 832	3 084 270	1 569 202	.
darunter							
gefährliche Abfälle	2008	115	782 674	34 120	748 520	34	.

1) ab 2004 neue Fragebogenstruktur

2) ab 2000 ist die Abfallposition "spezifikationsgerechter Kompost" enthalten

3) einschließlich Bodenbehandlungsanlage, mechanisch-biologische Behandlungsanlage und Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl

4) ab 2002 einschließlich Sortieranlage und Zerlegeeinrichtung

2.4 Verbleib der von allen Abfallanlagen im Jahr 2008 abgegebenen Abfälle nach ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Abfallart	Abfall- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon		
				zur Abfall- beseitigung	zur Abfall- verwertung	an Verwerter, gewonnene Sekundärroh- stoffe und Produkte
		Anzahl ¹⁾	Tonnen			
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	4	380	.	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	12	15 720	123	13 521	2 075
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	11	10 650	.	5 711	.
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	543	.	.	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	152 880	.	35 694	.
12	Abfälle aus Prozessen der mecha- nischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	8 862	-	8 862	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	58	.	801	.	4
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	.	22	.	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	18	3 764	239	3 525	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	77	11 204	999	10 131	74
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	19	282 757	35 586	126 661	120 510
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	202	4 286 524	129 491	2 868 786	1 288 246
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrich- tungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	51	.	.	-
	Insgesamt	289	4 828 305	174 832	3 084 270	1 569 202

1) Mehrfachzählung möglich

2.5 Erzeugter Kompost nach Art der Anlage und Verwendungszweck im Jahr 2008

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt ¹⁾	Kapazität (Nenn- leistung)	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung		
				in der Land- und Forstwirtschaft	bei privaten Haushalten und für andere Zwecke	in der Landschafts- gestaltung und –pflege
	Anzahl ²⁾	Tonnen				
Bioabfallkom- postierungsanlagen	39	454 929	158 796	88 486	26 794	43 516
Grünabfallkom- postierungsanlagen	8	.	.	.	.	3 726
Klärschlammkom- postierungsanlagen	32	462 386	217 038	.	.	140 128
Sonstige biologische Behandlungsanlagen	2	.	.	.	-	-
Insgesamt	81	967 165	386 400	125 104	73 926	187 370

1) ohne Biogas-/Vergärungsanlagen

2) einschließlich ruhende Anlagen

2.6 Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Anlage und nach Nennleistung im Jahr 2008 ¹⁾

Art der Behandlungsanlage	Anlagen insgesamt	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Anlagen mit der Nennleistung von ... bis unter ... Tonnen im Jahr				Nennleistung insgesamt
			Unter 10 000	10 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 und mehr	
	Anzahl ²⁾	Tonnen	Anzahl				1000 Tonnen
Thermische Behandlungsanlagen	11	1 810 914	2	3	2	4	1 970
Feuerungsanlagen	8	1 047 167	1	-	3	4	2 216
Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	13	133 651	6	2	2	3	605
Schredderanlagen	19	429 691	5	8	1	5	1 882
Biologische Behandlungsanlagen	87	810 810	60	24	3	-	1 194
Sonstige Behandlungsanlagen ³⁾	49	1 976 074	9	14	9	17	4 265
Sortieranlagen	39	914 341	4	19	10	6	1 885
Zerlegeeinrichtungen	6	6 964	6	-	-	-	12
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	61	9 228	60	1	-	-	71
Insgesamt	293	7 138 840	153	71	30	39	14 100

1) ohne Deponien

2) einschließlich ruhende Anlagen

3) einschließlich Bodenbehandlungsanlage, mechanisch-biologische Behandlungsanlage und Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl

2.7 Voraussichtliche Ablagerungsdauer der Deponien im Jahr 2008 nach eingesetzter Abfallmenge und Restvolumen

Art der Deponie Voraussichtliche Ablagerungsdauer von ... bis ... Jahren	Deponien ¹⁾ insgesamt	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Restvolumen von ... bis unter ... m ³				Restvolumen insgesamt
			Unter 20 000	20 000 - 500 000	500 000 - 2 000 000	2 000 000 u. mehr	
	Anzahl	Tonnen	Anzahl				1 000 m ³
Deponien der Klasse 0	2	.	-	2	-	-	.
3-5 Jahre	2	.	-	2	-	-	.
Deponien der Klasse I	4	57 382	1	3	-	-	142
bis 2 Jahre	4	57 382	1	3	-	-	142
Deponien der Klasse II	4	77 090	-	3	1	-	2 330
bis 2 Jahre	1	.	-	1	-	-	.
6-10 Jahre	1	8 951	-	1	-	-	125
11-15 Jahre	1	5 541	-	1	-	-	215
21 Jahre und mehr	1	.	-	-	1	-	.
Deponien der Klasse III	1	350 430	-	-	-	1	6 500
6-10 Jahre	1	350 430	-	-	-	1	6 500
Deponien der Klasse IV	1	.	-	-	1	-	.
21 Jahre und mehr	1	.	-	-	1	-	.
Deponien insgesamt	12	546 105	1	8	2	1	9 852
bis 2 Jahre	5	119 652	1	4	-	-	.
3-5 Jahre	2	.	-	2	-	-	.
6-10 Jahre	2	359 381	-	1	-	1	6 625
11-15 Jahre	1	5 541	-	1	-	-	215
21 Jahre und mehr	2	.	-	-	2	-	.
darunter Monodeponien	3	.	-	2	1	-	.

1) ohne Deponien in der Stilllegungsphase

2.8 Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Art der Deponiebasisabdichtung gegen Grundwasser im Jahr 2008 ¹⁾

Art der Deponie	Deponie	Deponiebasisabdichtung				
		geologische Barriere	mineralische Abdichtung	Kunststoff- dichtungsbahn	Kombinations- abdichtung	keine
Anschnitt des Grundwasserspiegels	Anzahl ²⁾					
Deponien der Klasse 0	5	2	1	-	-	2
Deponien der Klasse I	7	1	-	-	-	6
Deponien der Klasse II	22	8	1	2	2	10
Deponien der Klasse III	5	2	2	-	-	3
Deponien der Klasse IV	1	1	-	-	-	-
Langzeitlager	-	-	-	-	-	-
Deponien insgesamt	40	14	4	2	2	21
davon mit Anschnitt des Grundwasserspiegels	6	1	-	-	1	4
ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels	34	13	4	2	1	17

1) einschließlich ruhende Deponien und Deponien in der Stilllegungsphase

2) Mehrfachzählung möglich

2.9 Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Art der Deponieoberflächenabdichtung gegen Grundwasser im Jahr 2008 ¹⁾

Art der Deponie	Deponie	Deponieoberflächenabdichtung				
		Deponie- oberflächen- abdeckung (temporär)	mineralische Abdichtung	Kunststoff- dichtungsbahn	Kombinations- abdichtung	keine
Anschnitt des Grundwasserspiegels	Anzahl ²⁾					
Deponien der Klasse 0	5	1	2	-	-	2
Deponien der Klasse I	7	2	1	-	-	4
Deponien der Klasse II	22	10	5	-	3	5
Deponien der Klasse III	5	-	1	-	-	4
Deponien der Klasse IV	1	-	-	-	-	1
Langzeitlager	-	-	-	-	-	-
Deponien insgesamt	40	13	9	-	3	16
davon mit Anschnitt des Grundwasserspiegels	6	2	1	-	-	3
ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels	34	11	8	-	3	13

1) einschließlich ruhende Deponien und Deponien in der Stilllegungsphase

2) Mehrfachzählung möglich

2.10 Deponiebaumaßnahmen nach Anzahl der Anlagen und ausgewählten Abfallarten 2008

EAV	Abfallart		Deponien	Eingebaute Abfallmengen
	Jahr		Anzahl ¹⁾	Tonnen
10	Abfälle aus thermischen Prozessen		7	348 268
	darunter			
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)		5	.
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen		5	3 405
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)		14	734 060
	darunter			
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik		14	127 428
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte		4	3 540
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut		9	511 639
1708	Baustoffe auf Gipsbasis		4	1 045
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke		9	2 025 007
	darunter			
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen		5	498 357
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)		3	177 011
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle		2	.
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.		5	153 056
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen		4	.
	Insgesamt	2008	17	3 188 233
	Nachrichtlich	2000	21	397 632
		2004	29	1 464 576
		2005	25	1 094 772
		2006	20	3 197 358
		2007	18	2 545 621

1) Mehrfachzählungen möglich

3 Verwertung von Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten

3.1 Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten im Jahr 2008 nach ausgewählten Abfallarten (MVP)

EAV	Abfallart		Abbaustätten	Verwertete Abfallmengen
	Jahr		Anzahl ¹⁾	Tonnen
10	Abfälle aus thermischen Prozessen		8	474 099
	darunter			
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)		4	442 941
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen		1	.
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)		59	3 132 972
	darunter			
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik		24	574 389
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte		5	5 580
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut		59	2 545 673
1708	Baustoffe auf Gipsbasis		9	6 331
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke		4	7 790
	darunter			
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.		1	.
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen		4	6 164
	Insgesamt	2008 ²⁾	62	3 625 654
	Nachrichtlich	1996	33	1 703 081
		2000	61	3 804 220
		2004	60	4 114 066
		2005	63	3 902 725
		2006 ²⁾	65	4 384 167
		2007 ²⁾	67	4 423 560

1) Mehrfachzählung möglich

2) ohne nicht aktive Abbaustätten

3.2 Verwertung von bergbaufremden Abfällen im untertägigen Bergbau im Jahr 2008 nach Abfallarten (MVP)

EAV	Abfallart Jahr	Abbaustätten	Verwertete Abfallmengen
		Anzahl ¹⁾	Tonnen
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	.
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	.
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	23 889
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	1	.
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	.
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	.
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	.
	Insgesamt 2008 ³⁾	3	386 600
	Nachrichtlich 1996	3	237 778
	2000	4	317 901
	2004 ²⁾	3	266 600
	2005 ³⁾	3	298 773
	2006 ³⁾	3	318 482
	2007 ³⁾	3	335 507

1) Mehrfachzählung möglich

2) ohne gefährliche Abfälle

3) einschließlich gefährlicher Abfälle

4 Aufkommen gefährlicher Abfälle

4.1 Von Abfallerzeugern abgegebene Abfallmengen (primär und sekundär) im Jahr 2008 nach Wirtschaftszweigen und regionalem Verbleib

Systematik der WZ 2008	WZ-Abschnitt		Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge insgesamt ¹⁾	Davon an Entsorger	
	Jahr				in Sachsen- Anhalt	in anderen Bundesländern
			Anzahl	Tonnen		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		9	349	97	252
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden		9	.	.	1 937
C	Verarbeitendes Gewerbe		249	286 382	202 189	84 193
D	Energieversorgung		31	69 587	.	.
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		183	703 038	381 767	321 271
F	Baugewerbe		60	28 941	25 455	3 486
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		29	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei		53	12 865	9 270	3 595
I	Gastgewerbe		2	.	.	.
J	Information und Kommunikation		1	.	.	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		3	125	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen		13	14 676	3 198	11 478
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		17	18 087	.	.
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		17	30 295	29 725	570
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung		64	80 767	59 606	21 161
Q	Gesundheits- und Sozialwesen		10	1 105	409	696
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung		1	.	-	.
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen		4	1 032	.	.
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt		6	134	.	.
	Insgesamt	2008	761	1 399 703	870 483	529 220
	Nachrichtlich	1996	736	853 635	690 768	162 867
		2000	535	910 079	645 466	264 613
		2004	724	1 008 695	636 458	372 237
		2005	701	1 086 869	616 909	469 960
		2006	679	1 160 814	636 186	524 628
		2007	747	1 146 070	658 947	487 123

1) an Entsorger im Bundesgebiet

4.2 Von Abfallerzeugern abgegebene Abfallmengen (primär und sekundär) im Jahr 2008 nach ausgewählten Abfallarten und regionalem Verbleib

EAV	Abfallart	Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge insgesamt ²⁾	Davon an Entsorger	
				in Sachsen-Anhalt	in anderen Bundesländern
		Anzahl ¹⁾	Tonnen		
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	17	9 906	7 309	2 597
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	52	85 531	49 386	36 145
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	94	49 126	23 354	25 773
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	47	6 452	3 052	3 400
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	6	637	.	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	21	.	.	.
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	47	12 650	7 667	4 983
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	95	24 209	16 682	7 527
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	122	41 335	20 203	21 132
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	15	1 973	604	1 369
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	92	13 283	9 764	3 519
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	103	19 770	6 391	13 379
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	389	437 634	317 849	119 785
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	453	.	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	90	619 434	350 279	269 155
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	26	1 688	1 305	383
200113*	Lösemittel	9	298	270	28
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	13	1 043	785	258
200135*	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	10	79	56	23
	Insgesamt	761	1 399 703	870 483	529 220

1) Mehrfachzählung möglich

2) an Entsorger im Bundesgebiet

5 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen

5.1 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen nach Anlagenart seit 1996

Art der Anlage	Jahr	Anlage	Davon		Input	Davon		Kapazität
			mobil ¹⁾	stationär ¹⁾		mobil ¹⁾	stationär ¹⁾	
		Anzahl			Tonnen			
Bauschutt-aufbereitungs-anlagen	1996	98	79	19	3 709 891	2 604 428	1 105 463	.
	2000	106	83	23	3 101 400	2 214 439	886 961	.
	2002	125	100	25	2 531 953	1 741 512	790 441	.
	2004	116	96	20	2 361 072	1 749 437	611 635	.
	2006	94	69	25	2 606 037	1 804 784	801 253	3 905 192
	2008	89	68	21	3 782 205	3 013 433	768 772	4 807 533
Asphaltmisch-anlagen	1996	21	7	14	161 365	85 715	75 650	.
	2000	24	2	22	214 820	.	.	.
	2002	26	1	25	240 770	.	.	.
	2004	28	-	28	226 496	-	226 496	.
	2006	28	-	28	245 832	-	245 832	561 623
	2008	26	-	26	278 804	-	278 804	801 986

1) semimobile Anlagen bis 2004 den mobilen Anlagen zugeordnet und ab 2006 den stationären Anlagen.

5.2 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen nach ausgewählten Abfallarten 2008

EAV	Art der Anlage Abfallart	Input		Output ¹⁾	
		Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
		Anzahl ²⁾	Tonnen	Anzahl ²⁾	Tonnen
	Bauschutttaufbereitungsanlagen				
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	.	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	89	3 750 239	-	-
	davon				
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	87	3 186 326	-	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	3	.	-	-
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	37	144 654	-	-
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	38	415 151	-	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	4	.	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	.	89	3 782 161
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	1	.	89	3 782 161
	davon				
19120100	Papier und Pappe nicht differenzierbar	-	-	2	.
191202	Eisenmetalle	-	-	47	16 877
191203	Nichteisenmetalle	-	-	3	.
191204	Kunststoff und Gummi	-	-	13	66
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	-	-	23	2 797
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen und Wegebau	-	-	77	2 785 476
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)	-	-	43	531 327
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag	-	-	2	.

Noch 5.2 Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen nach ausgewählten Abfallarten 2008

EAV	Art der Anlage Abfallart	Input		Output ¹⁾	
		Anlagen	Insgesamt	Anlagen	Insgesamt
		Anzahl ²⁾	Tonnen	Anzahl ²⁾	Tonnen
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen	-	-	3	.
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)	-	-	12	72 067
19120900	Mineralien (z. B. Sand, Steine) nicht differenzierbar	1	.	-	-
191212	Sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	-	-	28	.
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	.	-	-
	Insgesamt	89	3 782 205	89	3 782 161
	Asphaltmischanlagen				
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) davon	15	163 554	.	.
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	15	163 554	.	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungs-Anlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke davon	11	115 251	.	.
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen	11	115 251	.	.
	Insgesamt	26	278 804	.	.

1) Asphaltmischanlagen – ab 2008 kein Output

2) Mehrfachzählung möglich

6 Einsammlung von Verpackungen nach ausgewählten Verpackungsarten und deren Verbleib seit 1996

Verkaufsverpackungen Transport-, Um- und Verkaufsverpackungen	Betriebe	Eingesam- melte Menge insgesamt	Verbleib		
			an Sortieranlagen abgegeben	an Verwerter- betriebe abgegeben	sonstiger Verbleib ²⁾
	Anzahl ¹⁾	Tonnen			
Einsammlung von Verkaufsver- packungen bei privaten Endverbrauchern					
1996	42	208 238	189 832	18 406	-
2000	38	227 363	183 175	44 188	-
2004	29	182 292	142 882	39 410	.
2005	.	186 967	121 523	65 444	.
2006	.	188 891	121 453	67 438	.
2007	.	194 384	122 463	71 921	.
2008	.	183 595	133 895	49 700	.
darunter					
Gemischte Verpackungen (z.B. Leichtstofffraktionen, LVP)	.	89 831	.	.	.
Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton	.	32 858	19 635	13 223	.
farblich getrennt gesammeltes Glas (Grün-, Braun-, Weißglas)	.	58 572	23 739	34 833	.
Einsammlung von Transport-, Um- und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern					
1996	62	77 739	43 566	33 240	933
2000	57	67 577	49 672	.	.
2004	49	85 275	54 603	30 672	.
2005	45	89 376	57 405	31 971	.
2006	44	104 372	60 612	43 760	.
2007	44	89 210	41 345	47 865	.
2008	42	74 227	55 456	18 771	.
darunter					
Glas	9	2 112	.	.	.
Papier, Pappe, Karton	35	57 467	45 295	12 172	.
Metalle	11	1 600	260	1 340	.
Kunststoffe	36	7 704	5 126	2 578	.
Holz	18	2 312	576	1 736	.
Verbunde	2	.	-	.	.
nicht sortenrein erfasste Verpackungen sonstige Verpackungen	9	2 121	2 023	98	.

1) Mehrfachzählung möglich

2) wird ab 2004 nicht mehr erhoben

7 Abfallerzeugung 2006

7.1 Nach ausgewählten Abfallarten

EAV	Abfallart	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	.
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	103	294 275
	darunter		
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	3	6 607
020202	Abfälle aus tierischem Gewebe	11	28 005
020203	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	10	59 864
020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	61	14 573
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	13	16 388
020601	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	13	4 879
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	29	61 495
	darunter		
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen	22	16 480
030308	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	3	6 059
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	.
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	11	.
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	80	88 110
	darunter		
060101*	Schwefelsäure und schweflige Säuren	10	28 258
060106*	andere Säuren	16	355
060314	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 060311 und 060313 fallen	11	11 239
060404*	quecksilberhaltige Abfälle	38	9
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	122	66 827
	darunter		
070101*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	13	5 088

Noch 7.1 Nach ausgewählten Abfallarten

EAV	Abfallart	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
070104*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	37	1 561
070213	Kunststoffabfälle	15	18 087
070701*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	10	653
070703*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	15	941
070704*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	28	1 265
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	150	5 904
	darunter		
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	84	1 388
080112	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen	39	1 037
080409*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	20	189
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	35	276
	darunter		
090101*	Entwickler und Aktivatorenlösungen auf Wasserbasis	23	100
090104*	Fixierbäder	22	109
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	63	166 580
	darunter		
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 100104 fällt	14	11 428
100903	Ofenschlacke	4	1 927
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100907 fallen	3	15 412
101314	Betonabfälle und Betonschlämme	6	2 413
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	27	9 261
	darunter		
110105*	saure Beizlösungen	9	4 185
110107*	alkalische Beizlösungen	10	1 611

Noch 7.1 Nach ausgewählten Abfallarten

EAV	Abfallart	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	151	52 372
	darunter		
120101	Eisenfeil- und -drehspäne	44	28 319
120102	Eisenstaub und -teile	10	1 057
120109*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	83	12 782
120112*	gebrauchte Wachse und Fette	28	185
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 120116 fallen	29	1 395
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	218	6 330
	darunter		
130205*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	130	892
130208*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	69	985
130502*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	46	1 788
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	70	633
	darunter		
140602*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	15	70
140603*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	55	563
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	424	187 801
	darunter		
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	280	106 738
150102	Verpackungen aus Kunststoff	207	51 957
150103	Verpackungen aus Holz	70	4 266
150104	Verpackungen aus Metall	25	1 831
15010601	Leichtverpackungen (LVP)	46	3 737
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	54	3 877
150110*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	122	1 515
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	223	2 253

Noch 7.1 Nach ausgewählten Abfallarten

EAV	Abfallart	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 150202 fallen	26	1 567
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	179	12 623
	darunter		
160103	Altreifen	32	875
160117	Eisenmetalle	9	2 485
160213*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	17	100
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	24	386
160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	24	41
160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	42	52
160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	31	45
160601*	Bleibatterien	39	90
160708*	ölhaltige Abfälle	31	757
161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161103 fallen	9	3 305
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	271	355 670
	darunter		
170101	Beton	35	123 631
170102	Ziegel	26	4 118
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	42	1 572
170201	Holz	99	4 756
170203	Kunststoff	32	1 484
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	20	416
170402	Aluminium	27	1 279
170405	Eisen und Stahl	76	22 802
170407	gemischte Metalle	31	2 573

Noch 7.1 Nach ausgewählten Abfallarten

EAV	Abfallart	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 170410 fallen	25	343
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen	18	95 984
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen	6	2 818
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	121	9 823
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	34	3 366
	darunter		
180102	Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 180103)	25	66
180103*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	25	316
180104	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z.B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	13	2 266
180108*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	21	29
180109	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 180108 fallen	11	529
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	96	89 616
	darunter		
190801	Sieb- und Rechenrückstände	9	5 849
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190811 fallen	4	8 711
190814	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190813 fallen	8	5 914
190902	Schlämme aus der Wasserklärung	7	6 413
19120100	Papier und Pappe nicht differenzierbar	19	4 373
191204	Kunststoff und Gummi	12	16 807
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	525	139 721
	darunter		
200101	Papier und Pappe	195	28 852
200102	Glas	34	5 062

Noch 7.1 Nach ausgewählten Abfallarten

EAV	Abfallart	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	49	2 697
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	72	43
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	19	67
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	38	266
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen	36	94
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 200137 fällt	26	752
200139	Kunststoffe	48	3 472
200140	Metalle	39	3 163
200201	biologisch abbaubare Abfälle	75	2 938
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	164	43 659
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	86	9 415
20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	290	19 107
200304	Fäkalschlamm	22	3 081
200307	Spermmüll	58	1 221
200399	Siedlungsabfälle a. n. g.	30	11 019
	Insgesamt	536	1 555 107

* Gefährliche Abfälle im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes

7.2. Nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Abfallkapiteln

WZ — EAV	Wirtschaftszweig Abfallkapitel	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	89	259 497
	darunter		
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	54	192 861
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	26	78
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	60	25 130
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	16	1 173
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	30	1 424
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	15	12 182
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	85	21 942
DB/DC	Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	3	.
	darunter		
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	278
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	9	22 089
	darunter		
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	8 000
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	9 018
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	5	1 154
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	30	113 787
	darunter		
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	44 599
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	14	181
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	14	162

Noch 7.2. Nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Abfallkapiteln

WZ — EAV	Wirtschaftszweig Abfallkapitel	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	23	20 252
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	11	1 163
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	6 832
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	30	16 588
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	4	65 108
	darunter		
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	4	182
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	278
DG/DH	Herstellung von chemischen Erzeugnissen; Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	103	454 171
	darunter		
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	34	57 078
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	53	58 122
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	31	1 747
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	3 015
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	15	1 107
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	36	1 649
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	12	400
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	90	119 924
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	45	2 314
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	25	27 362
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	100	12 050

Noch 7.2. Nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Abfallkapiteln

WZ — EAV	Wirtschaftszweig Abfallkapitel	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	44	126 068
	darunter		
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	19	13 261
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	23	123
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	35	1 825
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	17	1 371
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	30	90 248
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	44	6 968
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	69	171 655
	darunter		
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	464
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	16	521
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	19	90 829
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	12	7 696
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	42	21 458
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	32	1 093
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	14	72
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	56	6 099
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	26	5 920
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	40	27 131
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	5 964
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	69	3 926

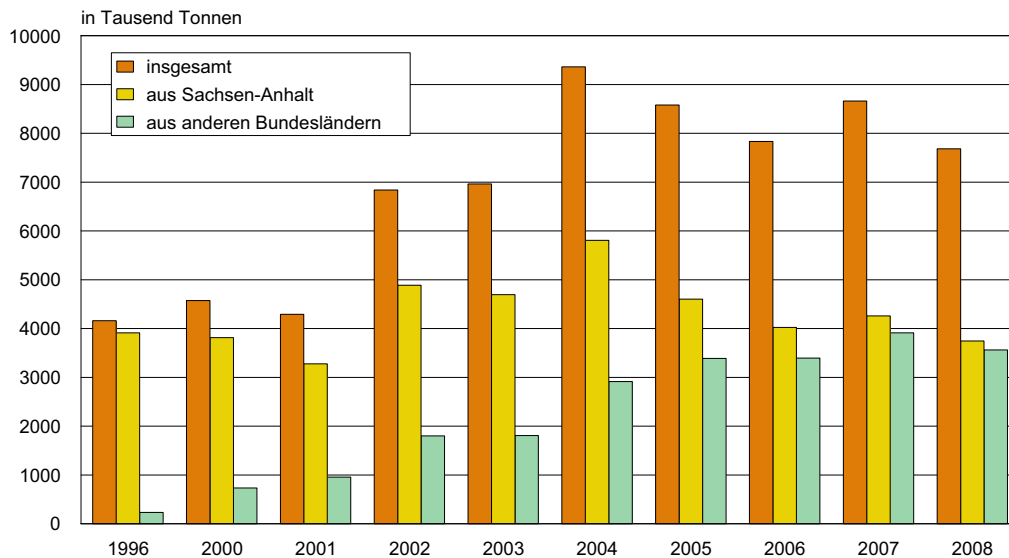
Noch 7.2. Nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Abfallkapiteln

WZ — EAV	Wirtschaftszweig Abfallkapitel	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
DK/DL/ DM	Maschinenbau; Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Fahrzeugbau	102	72 146
	darunter		
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	18	2 753
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	50	1 258
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	66	29 026
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	59	1 689
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	21	97
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	87	6 752
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	34	1 098
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	52	11 838
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	17	1 581
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	98	13 443
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	16	13 469
	darunter		
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	8	8 262
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	2 426
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	16	1 607
E	Energie- und Wasserversorgung	4	.
	darunter		
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	4	149
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	123
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	1 529

Noch 7.2. Nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Abfallkapiteln

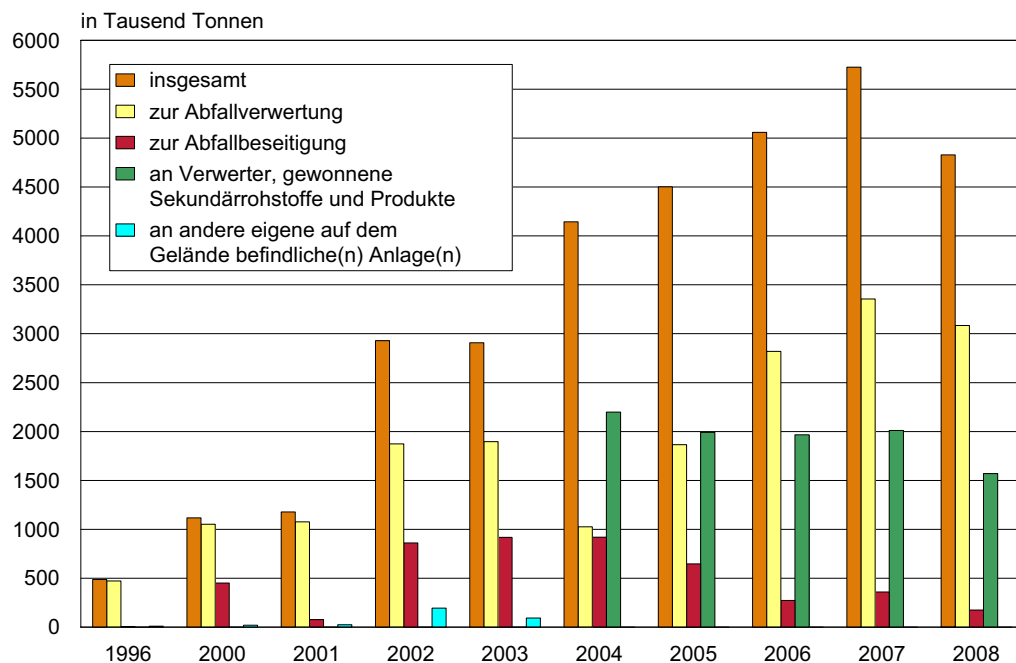
WZ — EAV	Wirtschaftszweig — Abfallkapitel	Befragte Betriebe	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
G - Q	Dienstleistungen	63	71 696
	darunter		
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	22	621
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	18	111
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	14	406
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	45	3 762
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	30	5 442
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	26	2 720
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	63	58 358
	Insgesamt	536	1 555 107

Angelieferte Abfallmenge an Abfallanlagen seit 1996 ^{1) 2)}



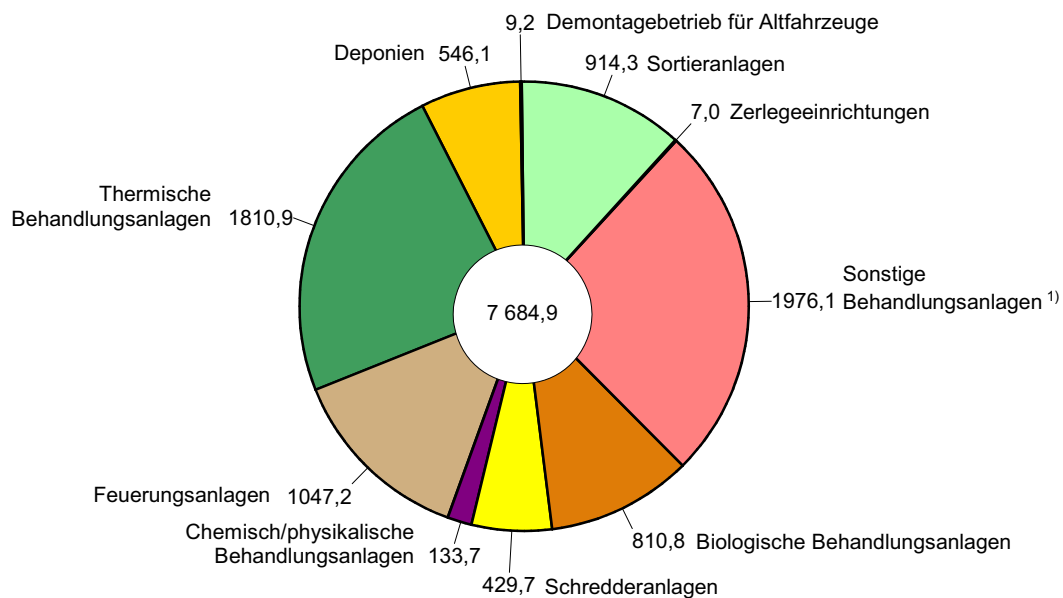
- 1) ab 2002 einschließlich Sortieranlage und Zerlegeeinrichtung
2) ab 2004 einschließlich betrieblichen Anlagen

Verbleib der von Abfallanlagen abgegebenen Abfallmengen insgesamt seit 1996 ^{1) 2)}



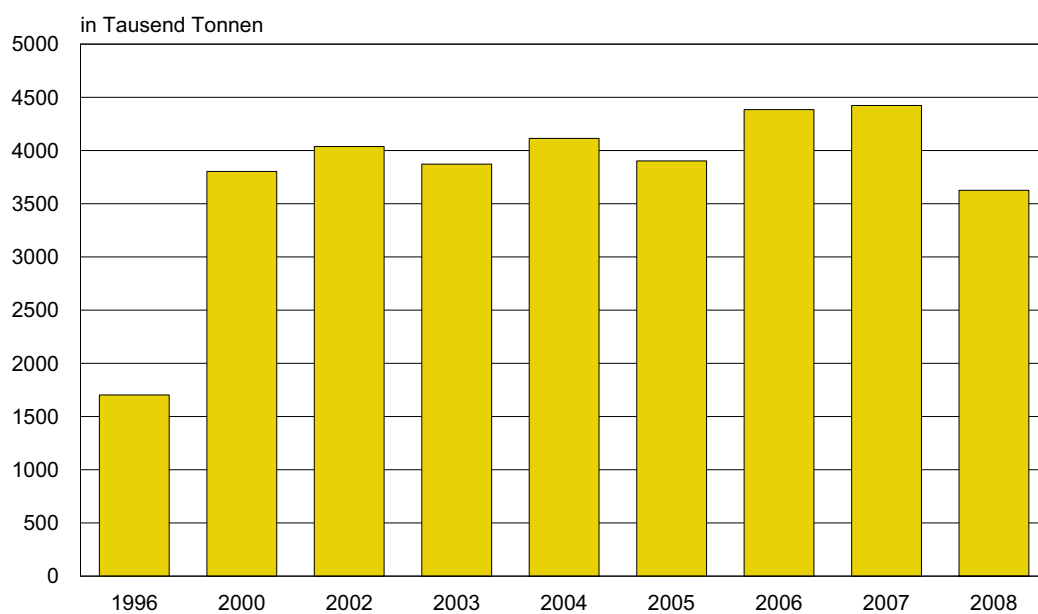
- 1) ab 2002 einschließlich Sortieranlage und Zerlegeeinrichtung
2) ab 2004 einschließlich betrieblichen Anlagen

Angelieferte Abfallmengen
nach Anlagenarten
im Jahr 2008
in 1 000 Tonnen

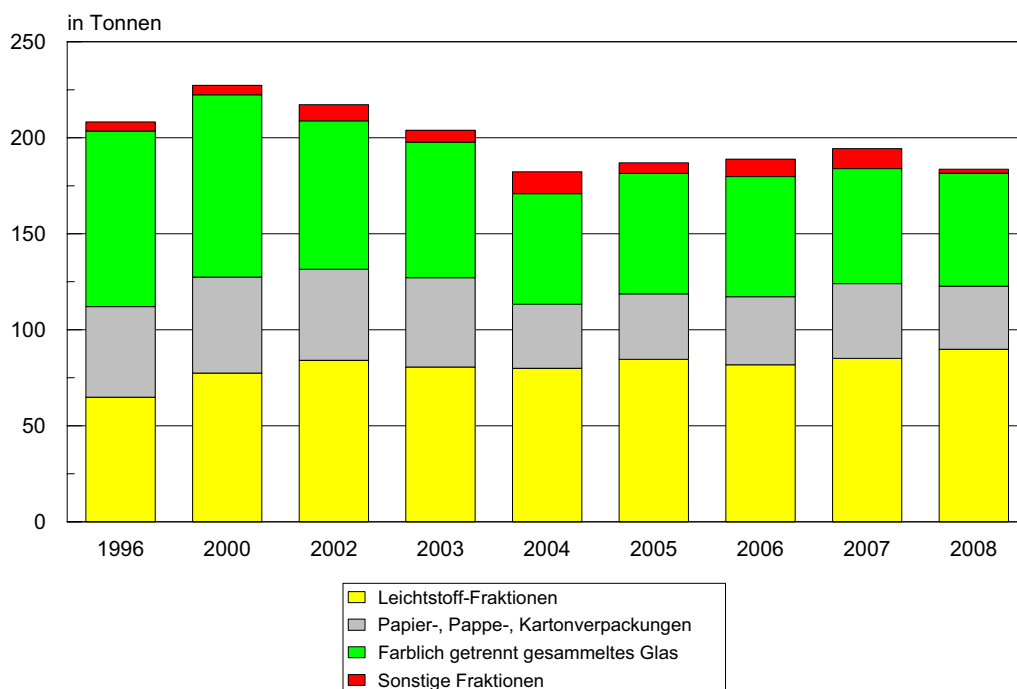


1) einschließlich Bodenbehandlungsanlage, mechanisch-biologische Behandlungsanlage und stoffliche Verwertung von Altöl

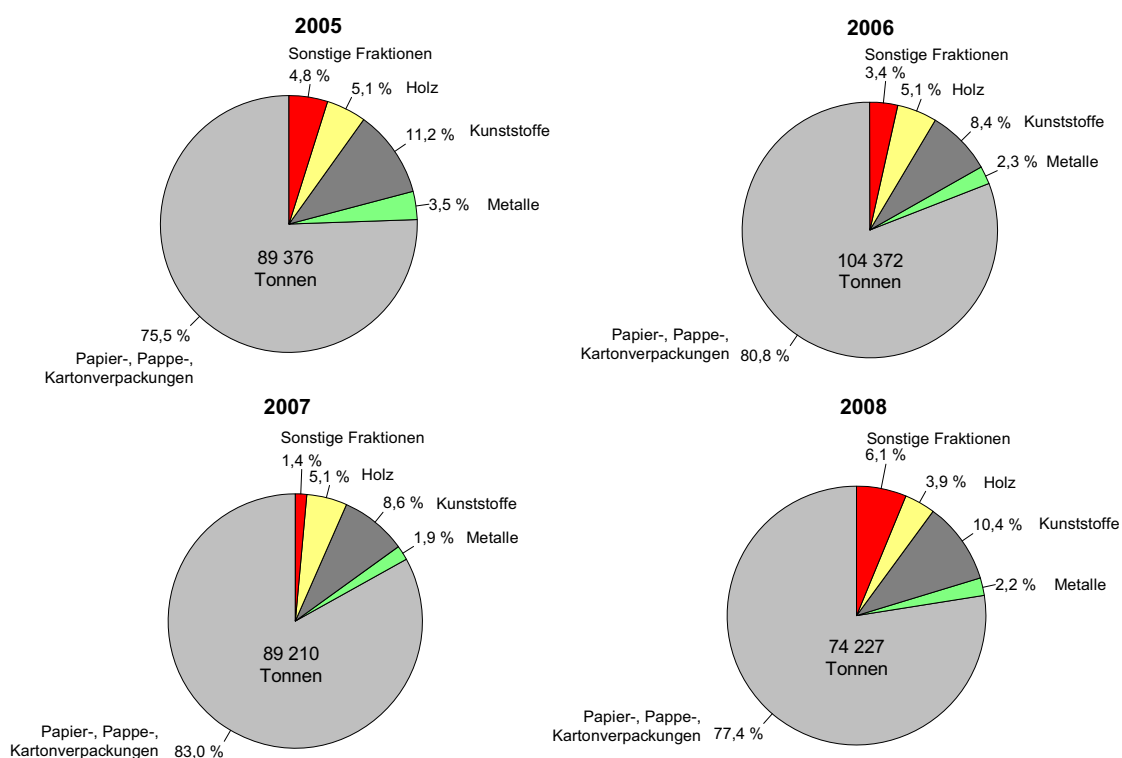
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten
seit 1996



Eingesammelte Menge von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern
in Sachsen-Anhalt nach Verpackungsarten
seit 1996

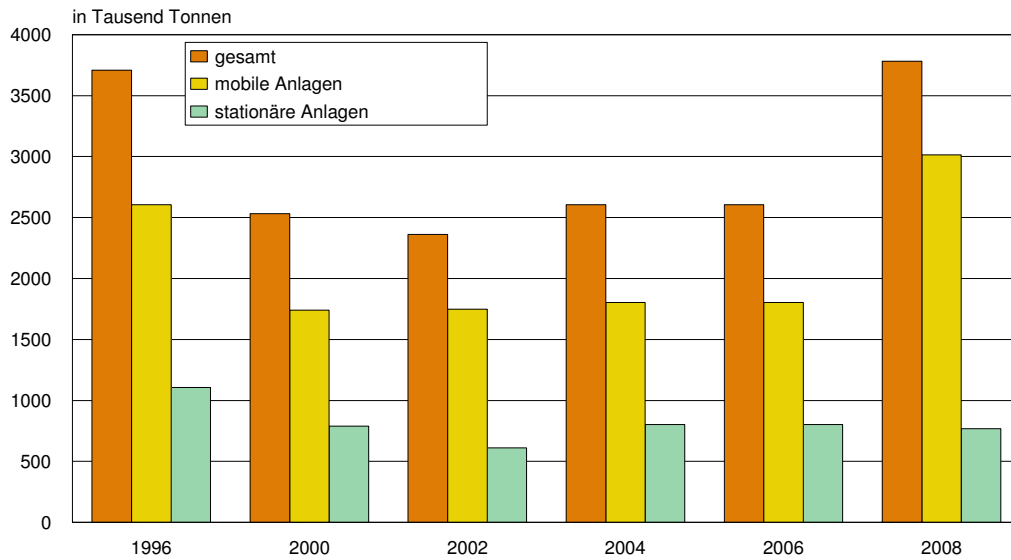


Anteil der Verpackungsarten an der eingesammelten Menge von Transport-,
Um- und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern in Sachsen-Anhalt

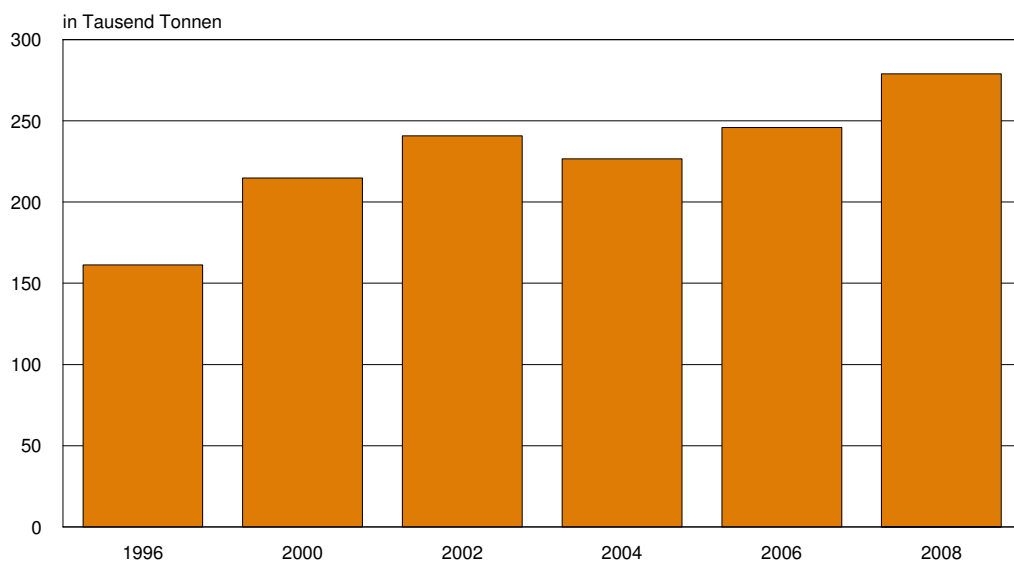


Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen seit 1996

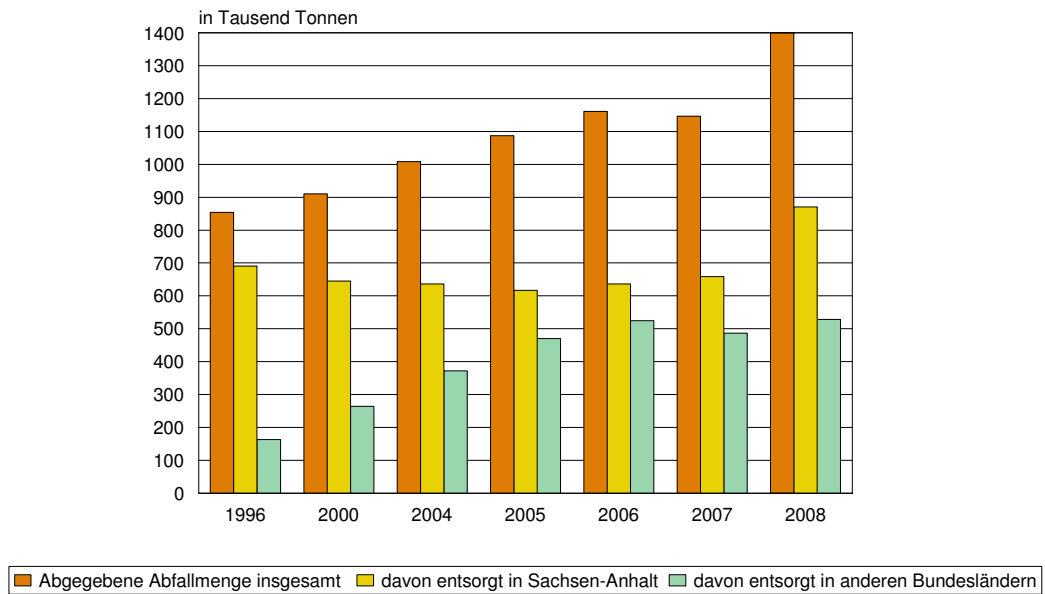
Eingesetzte Abfälle nach Art der Anlage



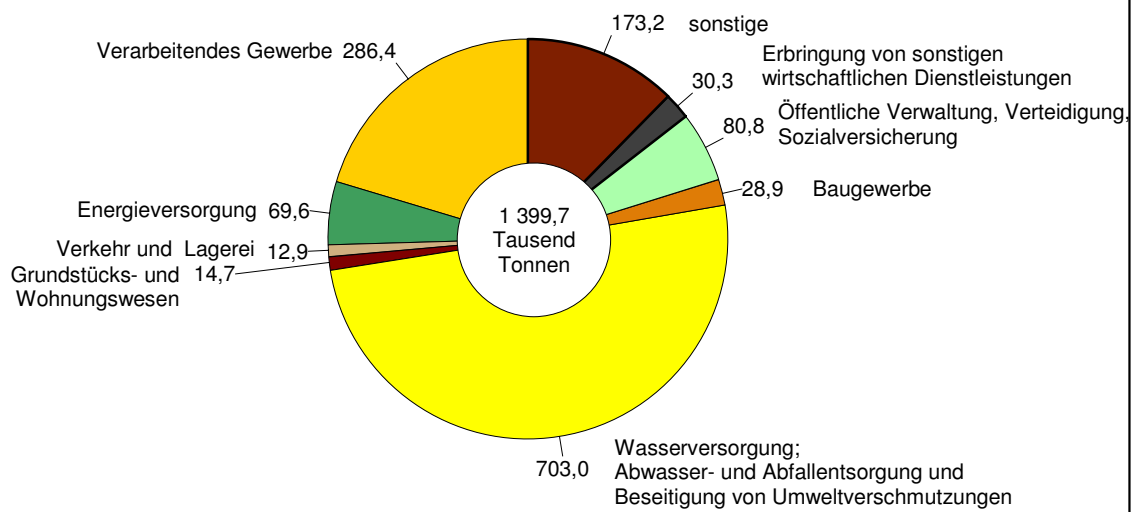
Aufbereitung von Abfällen in Asphaltmischanlagen seit 1996



Von Abfallerzeugern
abgegebene gefährliche Abfälle
seit 1996



Gefährliche Abfälle 2008
Erzeuger nach Wirtschaftszweigen
in 1 000 Tonnen



Abfallkatalog auf Basis der
„Verordnung zur Umsetzung des
Europäischen Abfallverzeichnisses“
-Stand 2002-
Berichtsjahr 2008

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

Erläuterungen:

* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AE/AVA, AE/BOD, AE/CPB, AE/DEP, AE/FEU, AE/KOM, AE/MBA, AE/SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 01 03 04* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
01 03 05* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
01 03 07* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
01 03 08 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
01 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 09 Abfälle von Sand und Ton
01 04 10 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 99 Abfälle a. n. g.

Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
01 05 05* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle **TM**
01 05 06* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen

- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
01 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft
02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
02 01 10 Metallabfälle
02 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
02 02 03 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenerde
02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation
02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung
02 07 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 07 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle
03 01 04* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
03 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Holzkonservierung

- 03 02 01* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
03 02 02* chlororganische Holzschutzmittel
03 02 03* metallorganische Holzschutzmittel
03 02 04* anorganische Holzschutzmittel
03 02 05* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle
03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling **TM**
03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
03 03 09 Kalkschlammabfälle
03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

- 03 03 11** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen TM
- 03 03 99** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01** Fleischabschabungen und Häuteabfälle
- 04 01 02** geäschertes Leimleder
- 04 01 03*** Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
- 04 01 04** chromhaltige Gerbereibrühe
- 04 01 05** chromfreie Gerbereibrühe
- 04 01 06** chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 04 01 07** chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 04 01 08** chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
- 04 01 09** Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
- 04 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09** Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
- 04 02 10** organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
- 04 02 14*** Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
- 04 02 15** Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
- 04 02 16*** Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
- 04 02 17** Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
- 04 02 19*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 04 02 20** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen TM
- 04 02 21** Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
- 04 02 22** Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
- 04 02 99** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02*** Entsalzungsschlämme
- 05 01 03*** Bodenschlämme aus Tanks
- 05 01 04*** saure Alkylschlämme
- 05 01 05*** verschüttetes Öl
- 05 01 06*** ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
- 05 01 07*** Säureteere
- 05 01 08*** andere Teere
- 05 01 09*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 05 01 10** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen TM
- 05 01 11*** Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 05 01 12*** säurehaltige Öle
- 05 01 13** Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM
- 05 01 14** Abfälle aus Kühlkolonnen TM
- 05 01 15*** gebrauchte Filtertöne
- 05 01 16** schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung
- 05 01 17** Bitumen
- 05 01 99** Abfälle a. n. g. TM

Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01*** Säureteere
- 05 06 03*** andere Teere
- 05 06 04** Abfälle aus Kühlkolonnen TM
- 05 06 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

- 05 07 01*** quecksilberhaltige Abfälle
- 05 07 02** schwefelhaltige Abfälle
- 05 07 99** Abfälle a. n. g. TM

ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01*** Schwefelsäure und schweflige Säure
- 06 01 02*** Salzsäure
- 06 01 03*** Flusssäure
- 06 01 04*** Phosphorsäure und phosphorige Säure
- 06 01 05*** Salpetersäure und salpetrige Säure
- 06 01 06*** andere Säuren
- 06 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01*** Calciumhydroxid
- 06 02 03*** Ammoniumhydroxid
- 06 02 04*** Natrium- und Kaliumhydroxid
- 06 02 05*** andere Basen
- 06 02 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11*** feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
- 06 03 13*** feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 14** feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
- 06 03 15*** Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 16** Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
- 06 03 99** Abfälle a. n. g.

Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03*** arsenhaltige Abfälle
- 06 04 04*** quecksilberhaltige Abfälle
- 06 04 05*** Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
- 06 04 99** Abfälle a. n. g.

Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 06 05 02*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 06 05 03** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen TM

Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02*** Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
- 06 06 03** sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
- 06 06 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01*** asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
- 06 07 02*** Aktivkohle aus der Chlorherstellung
- 06 07 03*** quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
- 06 07 04*** Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
- 06 07 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02*** gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
- 06 08 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02** phosphorhaltige Schlacke
- 06 09 03*** Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 09 04** Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
- 06 09 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02*** Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 10 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01** Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
- 06 11 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01*** anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
- 06 13 02*** gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
- 06 13 03** Industrieurß
- 06 13 04*** Abfälle aus der Asbestverarbeitung
- 06 13 05*** Ofen- und Kaminruß
- 06 13 99** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 03*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 04*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 07*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 08*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 09*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 10*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 11*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 01 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen TM
- 07 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01*** wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 03*** halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 04*** andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 07*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 08*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 09*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 10*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

- 07 02 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen TM
- 07 02 13 Kunststoffabfälle
- 07 02 14* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
- 07 02 16* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
- 07 02 17 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
- 07 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)

- 07 03 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 03 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen TM
- 07 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden

- 07 04 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 04 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen TM
- 07 04 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika

- 07 05 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien

- 07 05 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 05 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen TM
- 07 05 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 05 14 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
- 07 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

- 07 06 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 06 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen TM
- 07 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.

- 07 07 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 07 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen TM
- 07 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

- 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- 08 01 13* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 14 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
- 08 01 15* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

- 08 01 16 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
- 08 01 17* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 18 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
- 08 01 19* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
- 08 01 21* Farb- oder Lackentfernerabfälle
- 08 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

- 08 02 01 Abfälle von Beschichtungspulver
- 08 02 02 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 03 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Druckfarben

- 08 03 07 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
- 08 03 08 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
- 08 03 12* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 13 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
- 08 03 14* Druckfarbensschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 15 Druckfarbensschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
- 08 03 16* Abfälle von Ätzlösungen
- 08 03 17* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 18 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
- 08 03 19* Dispersionsöl
- 08 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

- 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- 08 04 11* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 12 klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
- 08 04 13* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 14 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
- 08 04 15* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 16 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
- 08 04 17* Harzöle
- 08 04 99 Abfälle a. n. g.

Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle

- 08 05 01* Isocyanatabfälle

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

Abfälle aus der fotografischen Industrie

- 09 01 01*** Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
09 01 02* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
09 01 03* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
09 01 04* Fixierbäder
09 01 05* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
09 01 06* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
09 01 07 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
09 01 08 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien
09 01 11* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen
09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
09 01 13* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
09 01 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Kraftwerken und anderen

Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01** Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung
10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
10 01 04* Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung
10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
10 01 09* Schwefelsäure
10 01 13* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
10 01 14* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
10 01 16* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
10 01 18* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
10 01 20* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen **TM**
10 01 22* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**

- 10 01 23** wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen **TM**
10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 10 02 01** Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
10 02 02 unbearbeitete Schlacke
10 02 07* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
10 02 10 Walzzunder
10 02 11* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen **TM**
10 02 13* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen **TM**
10 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 10 03 02** Anodenschrott
10 03 04* Schlacken aus der Erstschnmelze
10 03 05 Aluminiumoxidabfälle
10 03 08* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze
10 03 09* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
10 03 15* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
10 03 16 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
10 03 17* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
10 03 19* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
10 03 21* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
10 03 23* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
10 03 25* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
10 03 27* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen **TM**
10 03 29* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen

- 10 03 30** Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
10 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie

- 10 04 01*** Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 04 02* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
10 04 03* Calciumarsenat
10 04 04* Filterstaub
10 04 05* andere Teilchen und Staub
10 04 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 04 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 04 09* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen **TM**
10 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

- 10 05 01** Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 05 03* Filterstaub
10 05 04 andere Teilchen und Staub
10 05 05* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 05 06* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 05 08* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen **TM**
10 05 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
10 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01** Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
10 06 03* Filterstaub
10 06 04 andere Teilchen und Staub
10 06 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 06 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 06 09* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen **TM**
10 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01** Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 07 04 andere Teilchen und Staub
10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 07 07* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen **TM**
10 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04** Teilchen und Staub
10 08 08* Salzschlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 08 09 andere Schlacken

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

- 10 08 10*** Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 08 11** Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
- 10 08 12*** teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 08 13** kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
- 10 08 14** Anodenschrott
- 10 08 15*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 08 16** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt
- 10 08 17*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 08 18** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
- 10 08 19*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
- 10 08 20** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen TM
- 10 08 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

- 10 09 03** Ofenschlacke
- 10 09 05*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 09 06** Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
- 10 09 07*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 09 08** Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
- 10 09 09*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 09 10** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
- 10 09 11*** andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 12** Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
- 10 09 13*** Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14** Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15*** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

- 10 10 03** Ofenschlacke
- 10 10 05*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06** Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07*** gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08** Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11*** andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten

- 10 10 12** Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13*** Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14** Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15*** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 16** Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

- 10 11 03** Glasfaserabfall
- 10 11 05** Teilchen und Staub
- 10 11 09*** Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10** Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11*** Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12** Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13*** Gaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14** Gaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 10 11 17*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19*** feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 10 11 20** feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen TM
- 10 11 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

- 10 12 01** Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03** Teilchen und Staub
- 10 12 05** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 12 06** verworfene Formen
- 10 12 08** Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 09*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 10** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 11*** Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 12** Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 13** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 10 12 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen

- 10 13 01** Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
- 10 13 04** Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk

- 10 13 06** Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 10 13 07** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 13 09*** asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 10 13 10** Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 10 13 11** Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 10 13 12*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 13 13** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 10 13 14** Betonabfälle und Betonschlämme
- 10 13 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Krematorien

- 10 14 01*** quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung

ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHÜTTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHTEISEN-HYDROMETALLURGIE

Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalische Entfetten und Anodisierung)

- 11 01 05*** saure Beizlösungen
- 11 01 06*** Säuren a. n. g.
- 11 01 07*** alkalische Beizlösungen
- 11 01 08*** Phosphatierschlämme
- 11 01 09*** Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 11 01 10** Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen TM
- 11 01 11*** wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 12** wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 11 01 13*** Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 14** Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 11 01 15*** Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 16*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 11 01 98*** andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie

- 11 02 02*** Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 11 02 03** Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 11 02 05*** Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 06** Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 11 02 07*** andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 11 02 99** Abfälle a. n. g. TM

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen
11 03 01* cyanidhaltige Abfälle
11 03 02* andere Abfälle

Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung

11 05 01 Hartzink
11 05 02 Zinkasche
11 05 03* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
11 05 04* gebrauchte Flussmittel
11 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN

Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen

12 01 01 Eisenfeil- und -drehspäne
12 01 02 Eisenstaub und -teile
12 01 03 NE-Metallfeil- und -drehspäne
12 01 04 NE-Metallstaub und -teilchen
12 01 05 Kunststoffspäne und -drehspäne
12 01 06* halogenhaltige Bearbeitungssöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
12 01 07* halogenfreie Bearbeitungssöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
12 01 08* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
12 01 09* halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
12 01 10* synthetische Bearbeitungssöle
12 01 12* gebrauchte Wachse und Fette
12 01 13 Schweißabfälle
12 01 14* Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten TM
12 01 15 Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen TM
12 01 16* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
12 01 17 Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
12 01 18* ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
12 01 19* biologisch leicht abbaubare Bearbeitungssöle
12 01 20* gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
12 01 21 gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
12 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Wasser- und Dampferfettung (außer 11)

12 03 01* wässrige Waschflüssigkeiten TM
12 03 02* Abfälle aus der Dampferfettung TM

ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)

Abfälle von Hydraulikölen

13 01 01* Hydrauliköle, die PCB enthalten
13 01 04* chlorierte Emulsionen
13 01 05* nichtchlorierte Emulsionen
13 01 09* chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
13 01 10* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
13 01 11* synthetische Hydrauliköle
13 01 12* biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
13 01 13* andere Hydrauliköle

Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

13 02 04* chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis

13 02 05* nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
13 02 06* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
13 02 07* biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
13 02 08* andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

13 03 01* Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
13 03 06* chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
13 03 07* nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
13 03 08* synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
13 03 09* biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
13 03 10* andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

Bilgenöle

13 04 01* Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
13 04 02* Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
13 04 03* Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

13 05 01* feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
13 05 02* Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
13 05 03* Schlämme aus Einlaufschächten
13 05 06* Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
13 05 07* öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
13 05 08* Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

13 07 01* Heizöl und Diesel
13 07 02* Benzin
13 07 03* andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Ölabfälle a. n. g.

13 08 01* Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
13 08 02* andere Emulsionen
13 08 99* Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITLEN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)

Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen

14 06 01* Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
14 06 02* andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
14 06 03* andere Lösemittel und Lösemittelgemische
14 06 04* Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
14 06 05* Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)

15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe
15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff
15 01 03 Verpackungen aus Holz
15 01 04 Verpackungen aus Metall
15 01 05 Verbundverpackungen

15 01 06²⁾ gemischte Verpackungen
15010601 Leichtverpackungen (LVP)
15010600 gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
15 01 07 Verpackungen aus Glas
15 01 09 Verpackungen aus Textilien
15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
15 01 11* Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung

15 02 02* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
15 02 03 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)

16 01 03 Altreifen
16 01 04* Altfahrzeuge
16 01 06 Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)
16 01 07* Ölfiler
16 01 08* quecksilberhaltige Bestandteile
16 01 09* Bestandteile, die PCB enthalten
16 01 10* explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
16 01 11* asbesthaltige Bremsbeläge
16 01 12 Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
16 01 13* Bremsflüssigkeiten
16 01 14* Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
16 01 15 Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
16 01 16 Flüssiggasbehälter
16 01 17 Eisenmetalle
16 01 18 Nichteisenmetalle
16 01 19 Kunststoffe
16 01 20 Glas
16 01 21²⁾ gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012101* gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
16 01 22²⁾ Bauteile a. n. g.
16012201 metallische Bauteile / Ersatzteile
16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
16012200 Bauteile a. n. g. nicht differenzierbar
16 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten

16 02 09* Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

- 16 02 10*** gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
- 16 02 11*** gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 16 02 12*** gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
- 16 02 13*** gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
- 16 02 14** gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
- 16 02 15* ²⁾** aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
- 16021501*** Quecksilberhaltige Abfälle
- 16021502*** Leiterplatten
- 16021503*** Tonerkartuschen
- 16021504*** Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
- 16021505*** Asbesthaltige Bauteile
- 16021506*** Kathodenstrahlröhren
- 16021507*** Gasentladungslampen
- 16021508*** Flüssigkristallanzeigen
- 16021509*** Externe elektrische Leitungen
- 16021510*** Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
- 16021511*** Elektrolyt – Kondensatoren
- 16021512*** Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
- 16021500*** aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
- 160216 ²⁾** aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen
- 16021601** Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
- 16021600** aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar
- Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse**
- 16 03 03*** anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 04** anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
- 16 03 05*** organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 06** organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

Explosivabfälle

- 16 04 01*** Munition
- 16 04 02*** Feuerwerkskörperabfälle
- 16 04 03*** andere Explosivabfälle

Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien

- 16 05 04*** gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
- 16 05 05** Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
- 16 05 06*** Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
- 16 05 07*** gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 08*** gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 09** gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen

Batterien und Akkumulatoren

- 16 06 01*** Bleibatterien
- 16 06 02*** Ni-Cd-Batterien
- 16 06 03*** Quecksilber enthaltende Batterien
- 16 06 04** Alkalibatterien (außer 16 06 03)
- 16 06 05** andere Batterien und Akkumulatoren
- 16 06 06*** getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren

Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)

- 16 07 08*** ölhaltige Abfälle TM
- 16 07 09*** Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
- 16 07 99** Abfälle a. n. g.

Gebrauchte Katalysatoren

- 16 08 01** gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
- 16 08 02*** gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
- 16 08 03** gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
- 16 08 04** gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
- 16 08 05*** gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
- 16 08 06*** gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 16 08 07*** gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Oxidierende Stoffe

- 16 09 01*** Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
- 16 09 02*** Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
- 16 09 03*** Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
- 16 09 04*** oxidierende Stoffe a. n. g.

Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung

- 16 10 01*** wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 16 10 02** wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen TM
- 16 10 03*** wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 16 10 04** wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen TM

Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

- 16 11 01*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 02** Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
- 16 11 03*** andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 04** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
- 16 11 05*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 06** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)

Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik

- 17 01 01** Beton
- 17 01 02** Ziegel
- 17 01 03** Fliesen, Ziegel und Keramik
- 17 01 06*** Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 01 07** Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen

Holz, Glas und Kunststoff

- 17 02 01** Holz
- 17 02 02** Glas
- 17 02 03** Kunststoff
- 17 02 04*** Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte

- 17 03 01*** kohlenteehaltige Bitumengemische
- 17 03 02** Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
- 17 03 03*** Kohlentee und teerhaltige Produkte

Metalle (einschließlich Legierungen)

- 17 04 01** Kupfer, Bronze, Messing
- 17 04 02** Aluminium
- 17 04 03** Blei
- 17 04 04** Zink
- 17 04 05** Eisen und Stahl
- 17 04 06** Zinn
- 17 04 07** gemischte Metalle
- 17 04 09*** Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 04 10*** Kabel, die Öl, Kohlentee oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 17 04 11** Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen

Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut

- 17 05 03*** Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 05 04** Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- 17 05 05*** Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 06** Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt TM
- 17 05 07*** Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 08** Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt

Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe

- 17 06 01*** Dämmmaterial, das Asbest enthält
- 17 06 03*** anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
- 17 06 04** Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
- 17 06 05*** asbesthaltige Baustoffe

Baustoffe auf Gipsbasis

- 17 08 01*** Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 08 02** Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

- 17 09 01*** Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

- 17 09 02*** Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
- 17 09 03*** sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 09 04** gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

- 18 01 01** spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 18 01 02** Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 18 01 03*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 01 04** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 18 01 06*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 01 07** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
- 18 01 08*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10*** Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren

- 18 02 01** spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
- 18 02 05*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

- 19 01 02** Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05*** Filterkuchen aus der Abgasbehandlung

- 19 01 06*** wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10*** gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11*** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15*** Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16** Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17*** Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18** Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
- 19 01 19** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 19 02 03** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04*** vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05*** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 02 06** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen **TM**
- 19 02 07*** Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08*** flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09*** feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10** brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11*** sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99²⁾** Abfälle a. n. g.
- 19029950** durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
- 19029900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Stabilisierte und verfestigte Abfälle

- 19 03 04*** als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle
- 19 03 05** stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06*** als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07** verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 19 04 01** verglaste Abfälle
- 19 04 02*** Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03*** nicht verglaste Festphase
- 19 04 04** wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern **TM**

Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 19 05 01** nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen

- 19 05 02** nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03** nicht spezifikationsgerechter Kompost

- 19 05 99²⁾** Abfälle a. n. g.
- 19059901** Kompost (spezifikationsgerecht)
- 19059900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 19 06 03** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen **TM**
- 19 06 04** Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen **TM**
- 19 06 05** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen **TM**
- 19 06 06** Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen **TM**
- 19 06 99** Abfälle a. n. g. **TM**

Deponiesickerwasser

- 19 07 02*** Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält **TM**
- 19 07 03** Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt **TM**

Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen

- a. n. g.**
- 19 08 01** Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02** Sandfangrückstände
- 19 08 05** Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser **TM**
- 19 08 06*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07*** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08*** schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10*** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen **TM**
- 19 08 11*** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 08 12** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen **TM**
- 19 08 13*** Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten **TM**
- 19 08 14** Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen **TM**
- 19 08 99** Abfälle a. n. g. **TM**

Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 19 09 01** feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02** Schlämme aus der Wasserklärung **TM**
- 19 09 03** Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04** gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05** gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 09 99** Abfälle a. n. g. **TM**

Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 19 10 01** Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02** NE-Metall-Abfälle

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnis" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

- 19 10 03*** Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
19 10 04 Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
19 10 05* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
19 10 06 andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 19 11 01*** gebrauchte Filtertöne
19 11 02* Säureteere
19 11 03* wässrige flüssige Abfälle TM
19 11 04* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
19 11 05* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
19 11 06 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen TM
19 11 07* Abfälle aus der Abgasreinigung

- 19 11 99²⁾** Abfälle a. n. g.
19119950 Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951 Schmierstoff, (SS)
19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955 Heizöl schwer, (HS)
19119900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01²⁾** Papier und Pappe
19120101 Untere Sorten
19120102 Mittlere Sorten
19120103 Bessere Sorten
19120104 Krafthaltige Sorten
19120105 Sondersorten
19120100 Papier und Pappe nicht differenzierbar

- 19 12 02** Eisenmetalle
19 12 03 Nichteisenmetalle
19 12 04 Kunststoff und Gummi

- 19 12 05²⁾** Glas
19120501 Weißglas
19120502 Braunglas
19120503 Grünglas
19120504 Buntglas
19120505 Mischglas
19120500 Glas nicht differenzierbar

- 19 12 06*** Holz, das gefährliche Stoffe enthält
19 12 07 Holz mit Ausnahme derjenigen, das unter 19 12 06 fällt
19 12 08 Textilien

- 19 12 09²⁾** Mineralien (z.B. Sand, Steine)
19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900 Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar

- 19 12 10** brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
19 12 11* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
19 12 12 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

- 19 13 01*** feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
19 13 02 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
19 13 03* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
19 13 04 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen TM
19 13 05* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
19 13 06 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen TM
19 13 07* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
19 13 08 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen TM

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

- 20 01 01** Papier und Pappe
20 01 02 Glas
20 01 08 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
20 01 10 Bekleidung
20 01 11 Textilien
20 01 13* Lösemittel
20 01 14* Säuren
20 01 15* Laugen
20 01 17* Fotochemikalien
20 01 19* Pestizide
20 01 21* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
20 01 23* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
20 01 25 Speiseöle und -fette
20 01 26* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
20 01 31* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel

- 20 01 32** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
20 01 33* Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
20 01 34 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
20 01 35* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
20 01 37* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
20 01 38 Holz mit Ausnahme derjenigen, das unter 20 01 37 fällt
20 01 39 Kunststoffe
20 01 40 Metalle
20 01 41 Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
20 01 99 sonstige Fraktionen a. n. g.

Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)

- 20 02 01** biologisch abbaubare Abfälle
20 02 02 Boden und Steine
20 02 03 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

Andere Siedlungsabfälle

- 20 03 01²⁾** gemischte Siedlungsabfälle
20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104 Abfälle aus der Biotonne
20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
20 03 02 Marktabfälle
20 03 03 Straßenkehrschutt
20 03 04 Fäkaltschlamm TM
20 03 06 Abfälle aus der Kanalreinigung TM
20 03 07 Sperrmüll
20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g.

Abfallkatalog auf Basis der "Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnisses" Stand: 2002 - Berichtsjahr 2008 -

Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte		19120101	Untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware	20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
15010601	Leichtverpackungen (LVP)			20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar			20030104	Abfälle aus der Biotonne
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	19120102	Mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)	20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen				
16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar	19120103	Bessere Sorten: Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier		
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile			19120104	Krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile			19120105	Sondersorten: Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
16012200	Bauteile nicht differenzierbar			19120100	Papier und Pappe nicht differenzierbar
16021501*	Quecksilberhaltige Abfälle			19120501	Weißglas
16021502*	Leiterplatten			19120502	Braunglas
16021503*	Tonerkartuschen			19120503	Grünglas
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten			19120504	Buntglas: Mischung aus Braun- und Grünglas
16021505*	Asbesthaltige Bauteile			19120505	Mischglas: Mischung aus allen Glassorten
16021506*	Kathodenstrahlröhren			19120500	Glas nicht differenzierbar
16021507*	Gasentladungslampen			19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
16021508*	Flüssigkristallanzeigen			19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
16021509*	Externe elektrische Leitungen			19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten			19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
16021511*	Elektrolyt – Kondensatoren			19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
16021512*	Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln			19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
16021500*	Quecksilberhaltige Abfälle nicht differenzierbar			19120900	Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
16021601	Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)				
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar				
19029950	Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte				
19029900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar				
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)				
19059900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar				
19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)				
19119951	Schmierstoff, (SS)				
19119952	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)				
19119953	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)				
19119954	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)				
19119955	Heizöl schwer, (HS)				
19119900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar				

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2010 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 7/10	5,50
3 A 1 02	A I, A II, A III - hj-2/09	Bevölkerung der Gemeinden; Natürliche Bevölkerungsbewegungen, Wanderungen - Stand: 31.12.2009 - Gebietsstände: 31.12.2009 und 31.05.2010	9,00
3 A 1 13	A I, AVI - j/09	Ergebnisse des Mikrozensus - Haushalt und Familie - 2009	5,00
3 A 6 04	A VI - j/08	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Kreisen - 1991 - 2008 - Jahresdurchschnittsberechnungen - Stand: August 2009 -	8,50
3 B 3 01	B III - j/09	Studierende an Hochschulen - Stand: 2009 -	9,50
3 C 3 05	C III - m-5/10	Schlachtungen und Geflügel - Mai 2010 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-4/10	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - April 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 08	E I - m-4/10	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe April 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 1 09	E I - vj-1/10	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - I. Quartal 2010 -	2,50
3 E 2 01	E II - m-4/10	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2010	2,50
3 E 4 01	E IV - j/09	Energie- und Wasserversorgung - Jahr 2009 -	3,50
3 F 1 02	F I, F II - j/09	Baufertigstellungen, Bauabgang und Wohnungsbestand im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2009 -	4,00
3 F 2 01	F II - m-5/10	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Mai 2010	2,50
3 G 1 01	G I, G IV - m-12/09	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Dezember 2009 -	3,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-1/10	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Januar 2010 -	3,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-2/10	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Februar 2010 -	3,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-3/10	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - März 2010 -	3,00
3 G 3 01 ²⁾	G III - m-1/10	Aus- und Einfuhr - Januar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01 ²⁾	G III - m-2/10	Aus- und Einfuhr - Februar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01 ²⁾	G III - m-3/10	Aus- und Einfuhr - März 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 02 ²⁾	G III - j/08	Aus- und Einfuhr - Jahr 2008 - Endgültige Ergebnisse	24,50
3 G 4 01	G IV - m-3/10	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2010; Januar bis März 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-11/09	Straßenverkehrsunfälle - November 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-12/09	Straßenverkehrsunfälle - Dezember 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-1/10	Straßenverkehrsunfälle - Januar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-2/10	Straßenverkehrsunfälle - Februar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-3/10	Straßenverkehrsunfälle - März 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-4/10	Straßenverkehrsunfälle - April 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 L 2 03	L II - j/09	Realsteuervergleich - Jahr 2009 - Realsteuern und kommunale Steuerbeteiligung -	17,50
3 L 3 01	L III - j/09	Schulden der öffentlichen Haushalte, Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen Stand: 31.12.2009	4,50
3 L 4 01	L IV - j/08	Die Umsätze und ihre Besteuerung - Ergebnisse 2008 -	16,50
3 P 1 04	P I - j/08	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 1991 bis 2008 - Stand: Juni 2010	4,50

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) Veröffentlichung nicht als PDF-Datei erhältlich.